

STATISTISCHES
BUNDESAMT
WIESBADEN

DER VERKEHR

IN DER BUNDESREPUBLIK DEUTSCHLAND

Reihe 3

Luftverkehr

Juli 1960



Jahrgang 1960 Heft 7

VERLAG W. KOHLHAMMER GMBH / STUTTGART UND MAINZ

Inhalt

	Seite
Vorbemerkung	4-5
Textliche Darstellung: Luftverkehr im Juli 1960	6
I. Gewerblicher Luftverkehr	
A. Zusammenfassende Übersichten	
1. Durchgeführte Flüge sowie beförderte Personen und Güter	7
2. Flughafenverkehr	8-9
3. Verkehrsleistungen	10-13
B. Personen- und Güterverkehr nach Verkehrsarten	
1. Linienverkehr	
a) Flughafenverkehr	14-15
b) Verkehrsleistungen	16-18
2. Gewerblicher Gelegenheitsverkehr	
a) Ausflugsverkehr	19
b) Tramp- und Anforderungsverkehr	20
c) Sonstiger gewerblicher Gelegenheitsverkehr	21
C. Personen- und Güterverkehr nach Verkehrsbeziehungen	
1. Personenverkehr	
a) Inlandsverkehr	22
b) Auslandsverkehr	23-35
2. Grenzüberschreitender Güterverkehr (ohne Luftpost) Empfang aus dem Ausland, Versand nach dem Ausland und Durchfuhr mit Umladung	
a) nach Flughäfen	36-37
b) nach Gütergattungen	38-43
c) nach Versand- bzw. Empfangsländern	44-47
3. Luftpostversand	48
II. Nichtgewerblicher Luftverkehr	49-50
III. Schaubild: Im Linienverkehr beförderte Personen einschließlich Flüchtlinge auf den Teilstrecken von Berlin (West) nach Frankfurt, nach München, nach Stuttgart und nach Nürnberg 1958, 1959 und Januar bis Juli 1960	51

Nachdruck - auch auszugsweise - nur mit Quellenangabe gestattet

Erschienen im November 1960

V o r b e m e r k u n g

I. Allgemeines

Die Luftfahrtstatistik beruht auf der "Verordnung zur Durchführung einer Luftfahrtstatistik" vom 12. März 1959 (Bundesanzeiger Nr. 52 vom 17.3.1959). Nach der Verordnung ist der gesamte zivile Luftverkehr, der mit Flugzeugen (mit Ausnahme von Segelflugzeugen), Hubschraubern und Luftschiffen abgewickelt wird, soweit er die Verkehrsflughäfen bzw. die sonstigen Flugplätze der Bundesrepublik Deutschland einschließlich Berlin (West) berührt, in die Erhebung einzubeziehen.

Die Angaben über den gewerblichen Verkehr und vom nichtgewerblichen Verkehr über den Werkverkehr basieren auf den "Flugberichten" und "Frachtmanifesten" und die Angaben über den sonstigen nichtgewerblichen Verkehr auf monatlichen Sammelmeldungen (je ein Abdruck der Erhebungspapiere befindet sich im Aprilheft 1959, sowie im Jahresheft 1959, Teil I, S. 6-8).

II. Verkehrsarten

a) Personenverkehr

In der Statistik des grenzüberschreitenden Luftverkehrs werden ab April 1959 nicht mehr die Streckenziele, sondern die Endzielflugplätze, wie sie in den Flugscheinen vermerkt sind, dargestellt. Auf Grund dieser Erfassungsmethode werden die von den Flugplätzen abgehenden Passagiere wie folgt unterteilt:

1. Einsteiger mit Ziel der Luftreise im Inland,
2. Einsteiger nach dem Inland, die auf einem anderen Inlandshafen umsteigen und deren Ziel der Luftreise im Ausland liegt,
3. Einsteiger nach dem Ausland, die von Luftfahrzeugen des inländischen Zubringerverkehrs umgestiegen sind,
4. Einsteiger nach dem Ausland, deren Luftreise erst auf diesen Häfen beginnt,
5. Durchgangsfluggäste, die bei der Zwischenlandung auf durchgehenden Strecken im Luftfahrzeug verbleiben.

Da, bei der Ankunft Flugscheinabschnitte nicht abgegeben werden, ist es nicht möglich, die ankommenden Fluggäste in ähnlicher Weise zu untergliedern.

b) Frachtverkehr

Die Zahlen über den Güterumschlag auf den Flughäfen basieren auf den Angaben in den Flugberichten. Da diese Angaben den Beladungspapieren der Luftfahrzeuge auf den einzelnen Teilstrecken entnommen werden, d.h. sich auf das individuelle Verkehrsmittel beziehen, sind in den Flughafenumschlagzahlen Doppel- und evtl. auch Mehrfachzählungen, die sich durch den Umladeverkehr ergeben, enthalten.

Die Darstellung des grenzüberschreitenden Güterverkehrs mit Luftfahrzeugen nach Gütergattungen und Verkehrsbeziehungen - sie basiert auf der Auswertung der Manifeste - weist den Güterversand und -empfang nach den Ländern aus, in denen der Transport der Güter auf dem Luftwege begann bzw. endete; hierbei gilt für die statistische Anschreibung der Verkehrsstrom durch die Umladung von einem Luftfahrzeug zu einem anderen nicht als unterbrochen (S. 36-47; vgl. auch Vorbemerkung und Text in "Der Verkehr in der Bundesrepublik Deutschland, Reihe 3, Luftverkehr, Jahr 1958, Teil II").

c) Postverkehr

Die Ergebnisse des Postumschlags auf den Flughäfen beruhen auf den Angaben in den Flugberichten.

Zusätzlich werden Zahlen des Luftpostversandes ausgewiesen, die vom Bundesministerium für das Post- und Fernmeldewesen aus dem entsprechenden internationalen Abrechnungs- und Versandpapier (AV 7) ermittelt werden. Als Empfangsländer werden die Länder genannt, nach denen der Lufttransport als Zielland durchgeführt wird, wobei etwaige Umladungen im In- und Ausland von einem Luftfahrzeug auf ein anderes Luftfahrzeug unberücksichtigt bleiben. Ferner wird für jeden Flughafen der gesamte Postversand nach dem Inland aufgeführt.

III. Verkehrsleistungen in Pkm und tkm

Für die Berechnung der Verkehrsleistungen in Pkm und tkm und für die Ermittlung der Auslastung der Luftfahrzeuge auf den Teilstrecken werden die Flugkilometer "bis Grenze" oder "bis Ausland" zugrunde gelegt. Die Flugkilometer "bis Grenze" enthalten alle über dem Bundesgebiet einschließlich Berlin (West) und zwischen dem Bundesgebiet und Berlin (West) zurückgelegten Entfernungen, berechnet auf der Grundlage der Großkreisentfernungen. Die Flugkilometer "bis Ausland" enthalten außerdem die Entfernungen von der Grenze des Bundesgebietes bis zum nächsten angeflogenen Auslandshafen und umgekehrt.

Luftverkehr im Juli 1960

Im gewerblichen Luftverkehr, der die Flughäfen bzw. Flugplätze der Bundesrepublik Deutschland einschließlich Berlin (West) betrafte, wurden in 22 720 Flügen befördert: 516 223 Fluggäste, 6 306 t Fracht und 1 383 t Luftpost. Außerdem wurden rund 35 800 Flüge im nichtgewerblichen Verkehr (Sport-, Schul-, private Reise Flüge, Flüge im Werkverkehr usw.) gezählt. Militärische Flüge und Segelflüge sind in diesen Zahlen nicht enthalten.

Gegenüber Juli 1959 nahm die Zahl der gewerblichen Flüge insgesamt um 12,3 vH zu. Diese Zunahme ist darauf zurückzuführen, daß sowohl die Flugzahlen des Linienverkehrs (+ 7,2 vH) als auch diejenigen des gewerblichen Gelegenheitsverkehrs (+ 27,0 vH) gestiegen sind. Die relativ stärkere Zunahme der Flüge im Gelegenheitsverkehr beruht auf der sich erweiternden Flugtätigkeit im Luftverkehr.

Im Vergleich zum entsprechenden Monat des Vorjahres wurde nahezu ein Drittel mehr Fluggäste befördert; im Linienverkehr, dessen Anteil 86,6 vH an der Personenbeförderung betrug, war die Zunahme 30,6 vH und im Gelegenheitsverkehr sogar 42,9 vH. Mit diesem bemerkenswerten Ergebnis belief sich die Zahl der beförderten Personen im abgelaufenen Jahresteil (Januar - Juli 1960) auf 2,7 Millionen Fluggäste, eine Zahl, die im Vorjahre erst im September, also 2 Monate später, erreicht wurde.

Auch die Güterbeförderung erfuhr im Vergleich zum Juli 1959 eine beträchtliche Belebung. Die Menge der transportierten Luftfracht stieg um mehr als ein Fünftel und die der Luftpost um mehr als ein Viertel. Hierbei hat bei der Fracht- und Postbeförderung der Verkehr mit dem Ausland erheblich stärker zugenommen als der Inlandsverkehr.

Die Transportleistung des gewerblichen Luftverkehrs (Fluggäste, Fracht und Post) belief sich im Juli 1960 auf 47,2 Mill.tkm, das sind 32,5 vH mehr als im Juli 1959. An der Gesamtbeförderung waren der Personenverkehr (1 Personen-tkm = 10 Pkm) mit 82,8 vH und der Güterverkehr mit 17,2 vH beteiligt. Bei der Berechnung der Tonnenkilometer für die Gesamttransportleistung wurden im Auslandsverkehr die Entfernungen bis zu den nächsten angeflogenen Auslandsflughäfen in Rechnung gestellt.

1. Gewerblicher Luftverkehr

A. Zusammenfassende Übersichten

1. Durchgeführte Flüge sowie beförderte Personen und Güter im Juli 1960

Verkehrsart	Flüge	Personen 1)	Fracht 2)	Post 2)
	Anzahl		t	
1. Inlandsverkehr				
Linienverkehr	7 994	210 169 ³⁾	1 388,961	455,989
Gewerblicher Gelegenheitsverkehr	5 020	13 722	110,091	-
zusammen	13 014	223 891	1 499,052	455,989
Dagegen Juni 1960	12 560	214 783	1 475,320	440,790
" Juli 1959	11 065	166 315	1 269,642	384,638
Januar- Juli 1960	75 814	1 201 242	9 730,291	2 999,949
Januar- Juli 1959	59 624	957 816	8 291,738	2 442,136
2. Auslandsverkehr 4)				
Aus dem Ausland				
Linienverkehr	4 080	107 089	1 675,452	417,282
Gewerblicher Gelegenheitsverkehr	764	24 487	131 635	0,529
zusammen	4 844	131 576	1 807,087	417,811
Dagegen Juni 1960	4 536	122 679	1 608,560	336,998
" Juli 1959	4 581	98 620	1 326,135	311,385
Januar- Juli 1960	29 262	661 854	11 867,616	2 485,808
Januar- Juli 1959	26 637	503 529	8 637,013	2 096,012
Nach dem Ausland				
Linienverkehr	4 069	96 826	1 882,148	374,896
Gewerblicher Gelegenheitsverkehr	793	27 885	138,229	1,020
zusammen	4 862	124 711	2 020,377	375,916
Dagegen Juni 1960	4 521	109 663	1 827,391	335,083
" Juli 1959	4 583	95 512	1 667,817	278,949
Januar- Juli 1960	29 278	646 994	13 262,918	2 356,885
Januar- Juli 1959	26 678	501 527	10 476,405	1 872,831
3. Durchgang von Ausland zu Ausland 5)				
Durchgangsverkehr zusammen	6)	36 045	979,146	133,183
Dagegen Juni 1960	.	30 295	901,074	119,014
" Juli 1959	.	30 352	907,575	113,175
Januar- Juli 1960	.	183 841	7 008,206	809,262
Januar- Juli 1959	.	150 622	6 300,362	927,070
Gesamtverkehr (1+2+3)				
Insgesamt 7)	22 720	516 223	6 305,662	1 382,899
Dagegen Juni 1960	21 617	477 420	5 812,345	1 231,885
" Juli 1959	20 229	390 799	5 171,169	1 088,147
Januar- Juli 1960	134 354	2 693 931	41 869,031	8 651,904
Januar- Juli 1959	112 939	2 113 494	33 705,518	7 338,049

1) Im In- und Auslandsverkehr sind die abgehenden Personen nur einfach gezählt. Im Verkehr aus dem Ausland sind die Umsteiger auf deutschen Flughäfen im Inlandsverkehr doppelt gezählt.- 2) Bei Beförderungsfällen innerhalb der Bundesrepublik Deutschland einschließlich der Mehrfachzählungen für Fracht und Post, die sich durch Umladungen ergeben.- 3) Darunter 12 033 Flüchtlinge aus der Sowjetzone nach Angaben des "Senators für Sozialwesen" in Berlin abgeflogen, dagegen im Juni 11 255.- 4) Nur Wechselverkehr mit dem Ausland.- 5) Nur unmittelbarer Verkehr von Ausland zu Ausland mit Zwischenlandungen des Flugzeuges im Inland.- 6) Anzahl der Flüge im Auslandsverkehr enthalten.- 7) Einschließlich 1 866 Flüge auf sonstigen bzw. zu sonstigen Flugplätzen mit 3 005 beförderten Personen.

noch: A. Zusammenfassende Übersichten

2. Flughafenverkehr im Juli 1960

Landungen

Flughafen	Flugzeuge				
	insgesamt	Linien- verkehr	davon im gewerblichen Gelegenheitsverkehr		
			Ausflugs- verkehr	Tramp- und An- forderungsverkehr	Sonstige Landungen
Hamburg	1 930	1 462	42	111	315
Hannover	1 007	670	15	61	261
Bremen	417	329	3	15	70
Düsseldorf	2 171	1 653	101	66	351
Köln/Bonn	741	590	5	36	110
Frankfurt	3 745	3 329	68	206	142
Stuttgart	1 413	747	45	43	577
Nürnberg	411	295	1	4	111
München	1 894	1 168	274	77	375
Berlin	1 679	1 544	77	58	-
zusammen	15 408	11 787	632	677	2 312
Hubschr.-Plätze ¹⁾	293	287	-	6	-
Sonst. Flugplätze ²⁾	2 157	-	-	847	1 310
Insgesamt	17 858	12 074	632	1 530	3 622
Dagegen Juni 1960	17 096	11 753	520	1 571	3 252
" Juli 1959	15 646	11 053	556	858	3 179
Januar- Juli 1960	105 076	75 719	2 372	14 903	12 082
Januar- Juli 1959	86 261	66 128	.	.	14 192

Starts

Flughafen	Flugzeuge				
	insgesamt	Linien- verkehr	davon im gewerblichen Gelegenheitsverkehr		
			Ausflugs- verkehr	Tramp- und An- forderungsverkehr	Sonstige Starts
Hamburg	1 933	1 462	42	112	317
Hannover	1 009	672	15	61	261
Bremen	421	326	3	20	72
Düsseldorf	2 170	1 654	101	62	353
Köln/Bonn	746	594	6	35	111
Frankfurt	3 760	3 313	80	225	142
Stuttgart	1 409	746	46	40	577
Nürnberg	410	294	1	4	111
München	1 897	1 174	274	74	375
Berlin	1 680	1 543	81	56	-
zusammen	15 435	11 778	649	689	2 319
Hubschr.-Plätze ¹⁾	292	285	-	7	-
Sonst. Flugplätze ²⁾	2 149	-	-	846	1 303
Insgesamt	17 876	12 063	649	1 542	3 622
Dagegen Juni 1960	17 081	11 722	517	1 589	3 253
" Juli 1959	15 648	11 050	556	862	3 180
Januar- Juli 1960	105 092	75 578	2 401	15 030	12 083
Januar- Juli 1959	86 302	66 146	.	.	14 189

1) Köln/Stadt, Bonn/Stadt, Duisburg, Dortmund.- 2) Einschließlich 1 866 Landungen und 1 866 Starts auf sonstigen bzw. zu sonstigen Flugplätzen.

noch: A. Zusammenfassende Übersichten

noch: 2. Flughafenverkehr im Juli 1960

Personenbeförderung 1)

Flughafen	Aussteiger				Einsteiger				Durchgang 7)	
	insgesamt ²⁾	davon aus dem		insgesamt ²⁾	davon nach dem					
		Inland			Inland		Ausland			
		Umsteiger nach dem Ausland	sonstige Aussteiger ³⁾		mit Ziel der Luftreise		Umsteiger aus dem Inland ⁵⁾	sonstige Einsteiger ⁶⁾		
					im Inland ⁴⁾	im Ausland				
Hamburg	47 917	1 361	29 277	17 279	41 665	24 720	1 619	1 361	13 965	6 574
Hannover	29 474	32	27 746	1 696	21 803	19 927	540	32	1 304	2 115
Bremen	3 037	9	1 513	1 515	2 759	883	496	9	1 371	3 174
Düsseldorf	37 870	912	17 102	19 856	35 186	14 836	1 472	912	17 966	14 164
Köln/Bonn	11 690	54	7 095	4 541	10 210	6 003	786	54	3 367	6 615
Frankfurt	101 230	9 556	38 868	52 806	96 251	42 125	79	9 556	44 491	26 333
Stuttgart	14 071	155	8 546	5 370	12 068	6 092	1 359	155	4 462	6 734
Nürnberg	5 570	4	4 949	617	5 313	3 925	969	4	415	-
München	43 975	555	19 749	23 671	39 737	16 705	2 177	555	20 300	13 916
Berlin	68 923	-	65 346	3 577	91 995	85 021	3 141	-	3 833	-
zusammen ⁸⁾	363 757	12 638	220 191	130 928	356 987	220 237	12 638	12 638	111 474	79 625
Hubschr.-Plätze ⁹⁾	808	-	160	648	761	162	-	-	599	231
Sonst. Flugpl.	3 540	-	3 540	-	3 492	3 492	-	-	-	-
Insgesamt	368 105	12 638	223 891	131 576	361 240	223 891	12 638	12 638	112 073	79 856
Dagegen Juni 1960	348 702	11 240	214 783	122 679	335 686	214 783	11 240	11 240	98 423	75 218
" Juli 1959	276 427	11 492	166 315	98 620	273 319	166 315	11 492	11 492	84 020	74 803
Januar- Juli 1960	1 931 925	68 829	1 201 242	661 854	1 917 065	1 201 242	68 829	68 829	578 165	452 592
Januar- Juli 1959	1 489 313	.	.	503 529	1 487 311	387 913

Güterbeförderung 1)

Flughafen	Fracht in kg			Post in kg		
	Empfang 2)	Versand 2)	Durchgang 7)	Empfang 2)	Versand 2)	Durchgang 7)
Hamburg	408 740	360 107	142 720	69 794	72 892	25 369
Hannover	208 547	137 582	82 216	56 629	15 825	3 684
Bremen	45 831	27 163	80 965	4 763	4 118	6 170
Düsseldorf	297 002	395 501	521 381	64 828	69 541	63 389
Köln/Bonn	57 951	95 594	116 886	17 172	23 493	11 028
Frankfurt	1 532 331	1 470 872	790 871	450 600	417 347	108 311
Stuttgart	93 143	265 494	133 301	17 175	21 206	13 643
Nürnberg	101 047	98 051	91 065	13 440	13 444	7 685
München	176 983	224 219	226 015	40 718	31 533	58 937
Berlin	382 414	443 511	-	138 681	162 506	-
zusammen ⁸⁾	3 301 990	3 518 094	2 186 420	873 800	831 905	298 216
Hubschr.-Plätze ⁹⁾	2 149	1 335	805	-	-	-
Sonst.Fluggl.	-	-	-	-	-	-
Insgesamt	3 306 139	3 519 429	2 186 225	873 800	831 905	298 216
Dagegen Juni 1960	3 083 880	3 302 711	2 079 551	777 788	775 873	238 884
" Juli 1959	2 595 777	2 937 459	1 865 474	696 023	663 587	291 701
Januar- Juli 1960	21 597 907	22 993 209	15 049 568	5 485 757	5 356 834	1 864 391
Januar- Juli 1959	16 928 751	18 768 143	12 197 288	4 538 148	4 314 967	2 108 290

1) Umfaßt alle Verkehrsarten.- 2) Einschließlich der Doppelzählungen, die sich durch den Umsteige- und Umladeverkehr ergeben.- 3) Fluggäste mit Herkunft aus dem Inland. Außerdem Aussteiger mit Auslandsherkunft, die im Inland umgestiegen sind.- 4) Außer den originären Inlands-einsteigern enthalten die Zahlen Fluggäste aus dem Ausland, die auf dem Berichtshafen in ein Flugzeug des Inlandsverkehrs umsteigen.- 5) Fluggäste aus dem Inland, die auf dem Berichtshafen in ein abgehendes Flugzeug nach dem Ausland umsteigen.- 6) Einsteiger, die vom Berichtshafen unmittelbar ins Ausland fliegen.- 7) Unter Durchgang sind nur die bei durchgehenden Strecken im Flugzeug verbliebenen Personen und Güter gezählt.- 8) Köln/ Stadt, Bonn/ Stadt, Duisburg, Dortmund.- 9) Einschließlich 3 005 ausgestiegene bzw. eingestiegene Personen auf sonstigen bzw. zu sonstigen Flugplätzen.

noch: A. Zusammenfassende Übersichten

3. Verkehrsleistungen auf den Teilstrecken im Juli 1960

Durchgeführte Flüge sowie beförderte Personen und Güter

Verkehrsart	Flüge 1)	Flug-km im Teilstreckenverkehr		Beförderung im Teilstreckenverkehr 4)		
		km bis 2)	km bis 3)	Personen	Fracht	Post
		Ausland	Grenze			
	Anzahl	1 000		Anzahl	t	
	1	2	3	4	5	6
1. Inlandsverkehr						
Linienverkehr	7 994	2 356,8	2 356,8	263 928	2 556,6	621,0
Gewerblicher Gelegenheitsverkehr	5 020	347,4	347,4	16 412	149,5	-
zusammen	13 014	2 704,2	2 704,2	280 340	2 706,1	621,0
Dagegen Juni 1960	12 560	2 648,0	2 648,0	270 946	2 653,8	560,7
" Juli 1959	11 065	2 273,0	2 273,0	222 258	2 227,5	563,2
Januar- Juli 1960	75 814	16 870,1	16 870,1	1 538 822	17 771,7	4 055,1
Januar- Juli 1959	59 624	13 423,7	13 423,7	1 223 060	14 188,6	3 623,2
2. Auslandsverkehr 5)						
Aus dem Ausland						
Linienverkehr	4 080	2 659,6	820,0	140 057	2 638,1	550,5
Gewerblicher Gelegenheitsverkehr	764	761,1	214,6	27 564	148,1	0,5
zusammen	4 844	3 420,7	1 034,6	167 621	2 786,2	551,0
Dagegen Juni 1960	4 536	3 169,4	966,3	152 974	2 509,6	456,0
" Juli 1959	4 581	3 335,3	970,5	128 972	2 233,7	424,6
Januar- Juli 1960	29 262	20 381,8	6 189,9	845 695	18 875,7	3 295,0
Januar- Juli 1959	26 637	18 791,0	5 675,4	654 151	14 937,5	3 023,1
Nach dem Ausland						
Linienverkehr	4 069	2 565,2	808,5	129 794	2 844,8	508,1
Gewerblicher Gelegenheitsverkehr	793	790,2	211,0	30 962	154,7	1,0
zusammen	4 862	3 355,4	1 019,5	160 756	2 999,5	509,1
Dagegen Juni 1960	4 521	3 163,8	950,8	139 958	2 728,5	454,1
" Juli 1959	4 583	3 190,8	972,7	125 864	2 575,4	392,1
Januar- Juli 1960	29 278	20 113,8	6 208,2	830 835	20 271,1	3 166,3
Januar- Juli 1959	26 678	18 502,6	5 713,3	652 149	16 776,9	2 799,9
3. Gesamtverkehr (1+2)						
Linienverkehr	16 143	7 581,6	3 985,4	533 779	8 039,5	1 679,6
Gewerblicher Gelegenheitsverkehr 6)	6 577	1 898,7	773,0	74 938	452,3	1,5
Insgesamt	22 720	9 480,3	4 758,4	608 717	8 491,8	1 681,1
Dagegen Juni 1960	21 617	8 981,2	4 565,1	563 878	7 891,9	1 470,8
" Juli 1959	20 229	8 799,1	4 216,2	477 094	7 036,6	1 379,9
Januar- Juli 1960	134 354	57 365,7	29 268,2	3 215 352	56 918,5	10 516,4
Januar- Juli 1959	112 939	50 717,3	24 812,4	2 529 360	45 903,0	9 446,2

1) Anzahl der Flüge auf den einzelnen Teilstrecken.- 2) Km bis Ausland = Entfernung bis zum ersten Flughafen im Ausland.- 3) Km bis Grenze = Entfernung bis zur Grenze des Bundesgebietes.- 4) Beförderungsfälle auf den einzelnen Teilstrecken einschließlich Durchgangsverkehr.- 5) Nur Verkehr bis erstem Landehafen oder ab letztem Starthafen im Inland.- 6) Einschließlich 1 866 Flüge auf sonstigen bzw. zu sonstigen Flugplätzen mit 3 005 beförderten Personen.

noch: A. Zusammenfassende Übersichten

noch: 3. Verkehrsleistungen auf den Teilstrecken im Juli 1960

Geleistete Personen- und Tonnenkilometer

Verkehrsart	Personen-km		Fracht-tkm		Post-tkm		Verkehrsleistung ges. 1)	
	km bis ²⁾ Ausland	km bis ³⁾ Grenze	km bis ²⁾ Ausland	km bis ³⁾ Grenze	km bis ²⁾ Ausland	km bis ³⁾ Grenze	km bis ²⁾ Ausland	km bis ³⁾ Grenze
	1 000 Pkm		1 000 tkm					
	7	8	9	10	11	12	13	14
1. Inlandsverkehr								
Linienverkehr	86 732,3	86 732,3	692,3	692,3	199,2	199,2	9 564,8	9 564,8
Gewerbl. Gelegenheitsverkehr	2 199,8	2 199,8	40,0	40,0	-	-	259,9	259,9
zusammen	88 932,1	88 932,1	732,3	732,3	199,2	199,2	9 824,7	9 824,7
Dagegen Juni 1960	86 429,3	86 429,3	727,7	727,7	182,9	182,9	9 553,5	9 553,5
" Juli 1959	69 750,5	69 750,5	599,4	599,4	175,8	175,8	7 750,3	7 750,3
Januar- Juli 1960	489 596,2	489 596,2	4 788,8	4 788,8	1 304,8	1 304,8	55 053,2	55 053,2
Januar- Juli 1959	387 946,8	387 946,8	3 905,1	3 905,1	1 115,1	1 115,1	43 814,9	43 814,9
2. Auslandsverkehr 4)								
Aus dem Ausland								
Linienverkehr	126 152,4	29 429,2	2 928,7	528,1	399,2	109,9	15 943,1	3 580,9
Gewerbl. Gelegenheitsverkehr	35 862,8	7 880,7	156,5	32,9	0,2	0,0	3 743,0	821,0
zusammen	162 015,2	37 309,9	3 085,2	561,0	399,4	109,9	19 686,1	4 401,9
Dagegen Juni 1960	152 805,9	34 580,4	2 411,8	520,8	331,8	95,6	18 024,2	4 074,5
" Juli 1959	120 823,4	28 877,3	2 233,9	507,2	320,1	87,9	14 636,3	3 482,8
Januar- Juli 1960	777 362,8	188 229,0	18 076,3	3 949,5	2 414,1	676,9	98 226,6	23 449,4
Januar- Juli 1959	581 658,4	148 722,1	13 316,2	3 311,6	2 369,7	621,0	73 851,7	18 804,8
Nach dem Ausland								
Linienverkehr	104 595,8	27 566,9	2 438,3	639,9	719,9	107,6	13 617,8	3 504,2
Gewerbl. Gelegenheitsverkehr	39 304,3	8 167,5	154,0	34,9	1,8	0,1	4 086,2	851,7
zusammen	143 900,1	35 734,4	2 592,3	674,8	721,7	107,7	17 704,0	4 355,9
Dagegen Juni 1960	118 268,7	31 199,9	2 361,7	618,5	702,0	96,4	14 890,6	3 834,9
" Juli 1959	104 580,1	28 916,8	2 218,4	595,2	580,6	84,4	13 257,0	3 571,3
Januar- Juli 1960	700 052,2	183 603,1	17 447,8	4 815,9	4 755,0	668,2	92 208,0	23 844,4
Januar- Juli 1959	536 790,8	148 293,1	14 680,9	3 945,1	3 846,4	628,3	72 206,4	19 402,7
3. Gesamtverkehr (1+2)								
Linienverkehr	317 480,5	143 728,4	6 059,3	1 860,3	1 318,3	416,7	39 125,7	16 649,9
Gewerbl. Gelegenheitsverkehr	77 366,9	18 248,0	350,5	107,8	2,0	0,1	8 089,1	1 932,6
Insgesamt	394 847,4	161 976,4	6 409,8	1 968,1	1 320,3	416,8	47 214,8	18 582,5
Dagegen Juni 1960	357 503,9	152 209,6	5 501,2	1 867,0	1 216,7	374,9	42 468,3	17 462,9
" Juli 1959	295 154,0	127 544,6	5 051,7	1 701,8	1 076,5	348,1	35 643,6	14 804,4
Januar- Juli 1960	1 967 011,2	861 428,3	40 312,9	13 554,2	8 473,9	2 649,9	245 487,9	102 346,9
Januar- Juli 1959	1 506 396,0	684 962,0	31 902,2	11 161,8	7 331,2	2 364,4	189 873,0	82 022,4

1) Eine Person entspricht 100 kg, somit ist 1 Pkm = 0,1 tkm.- 2) Km bis Ausland = Entfernung bis zum ersten Flughafen im Ausland.- 3) Km bis Grenze = Entfernung bis zur Grenze des Bundesgebietes.- 4) Nur Verkehr bis erstem Lande- oder ab letztem Starthafen im Inland.

noch: A. Zusammenfassende Übersichten

noch: 3. Verkehrsleistungen auf den Teilstrecken im Juli 1960

Angebote Gesamtkapazität 1)

Verkehrsart	insgesamt	je Flugzeug	tkm bis ²⁾ Ausland	tkm bis ³⁾ Grenze
	t		1 000 tkm	
	15	16	17	18
1. Inlandsverkehr				
Linienverkehr	53 100,2	6,64	16 438,3	16 438,3
Gewerblicher Gelegenheitsverkehr	3 278,1	0,65	579,4	579,4
zusammen	56 378,3	4,33	17 017,7	17 017,7
Dagegen Juni 1960	52 761,5	4,20	15 878,8	15 878,8
" Juli 1959	46 231,5	4,18	13 594,8	13 594,8
Januar- Juli 1960	335 110,1	4,42	99 721,2	99 721,2
Januar- Juli 1959	276 500,9	4,64	81 518,4	81 518,4
2. Auslandsverkehr 4)				
Aus dem Ausland				
Linienverkehr	30 363,4	7,44	24 723,3	6 325,7
Gewerblicher Gelegenheitsverkehr	4 405,5	5,77	5 171,0	1 209,6
zusammen	34 768,9	7,18	29 894,3	7 535,3
Dagegen Juni 1960	31 808,0	7,01	26 402,1	6 963,5
" Juli 1959	29 191,5	6,37	24 280,2	6 451,7
Januar- Juli 1960	204 228,6	6,98	165 876,2	44 635,7
Januar- Juli 1959	170 951,8	6,42	136 118,5	38 025,7
Nach dem Ausland				
Linienverkehr	30 219,5	7,43	23 139,2	6 283,0
Gewerblicher Gelegenheitsverkehr	4 646,9	5,86	5 455,4	1 211,0
zusammen	34 866,4	7,17	28 594,6	7 494,0
Dagegen Juni 1960	31 819,2	7,04	26 599,9	6 933,3
" Juli 1959	29 265,6	6,39	23 220,4	6 486,9
Januar- Juli 1960	205 152,3	7,01	162 641,0	44 796,9
Januar- Juli 1959	171 037,0	6,41	133 810,6	38 290,9
3. Gesamtverkehr (1+2)				
Linienverkehr	113 683,1	7,04	64 300,8	29 047,0
Gewerblicher Gelegenheitsverkehr	12 330,5	1,87	11 205,8	3 000,0
Insgesamt	126 013,6	5,55	75 506,6	32 047,0
Dagegen Juni 1960	116 388,7	5,38	68 880,8	29 775,6
" Juli 1959	104 688,6	5,18	61 095,4	26 533,4
Januar- Juli 1960	744 491,0	5,54	428 238,4	189 153,8
Januar- Juli 1959	618 489,7	5,48	351 447,5	157 835,0

1) Die angebotene Kapazität ist auf Grund der Load Sheets berechnet.- 2) Km bis Ausland = Entfernung bis zum ersten Flughafen im Ausland.- 3) Km bis Grenze = Entfernung bis zur Grenze des Bundesgebietes.- 4) Nur Verkehr bis erstem Ländehafen oder ab letztem Starthafen im Inland.

noch: A. Zusammenfassende Übersichten
 noch: 3. Verkehrsleistungen auf den Teilstrecken im Juli 1960
 Sitzplatz-Kapazität und Ausnutzungsgrad

Verkehrsart	Angebote im Personenverkehr				Ausnutzungsgrad im	
	Sitzplätze				Personen- verkehr	insgesamt 3)
	insgesamt	je Flugzeug	Pkm bis ¹⁾ Ausland	Pkm bis ²⁾ Grenze	7 : 21	13 : 17
	Anzahl		1 000		vH	
	19	20	21	22	23	24
1. Inlandsverkehr						
Linienverkehr	426 530	53,4	135 429,5	135 429,5	64,0	58,2
Gewerblicher Gelegenheitsverkehr	27 877	5,6	4 613,7	4 613,7	47,7	44,9
zusammen	454 407	34,9	140 043,2	140 043,2	63,5	57,7
Dagegen Juni 1960	430 695	34,3	132 959,0	132 959,0	65,0	60,2
" Juli 1959	370 299	33,5	112 616,7	112 616,7	61,9	57,0
Januar- Juli 1960	2 680 545	35,4	818 955,4	818 955,4	59,8	55,2
Januar- Juli 1959	2 201 198	36,9	668 035,6	668 035,6	58,1	53,7
2. Auslandsverkehr 4)						
Aus dem Ausland						
Linienverkehr	224 572	55,0	176 133,5	47 066,5	71,6	64,5
Gewerblicher Gelegenheitsverkehr	36 761	48,1	43 582,7	10 379,8	82,3	72,4
zusammen	261 333	53,9	219 716,2	57 446,3	73,7	65,9
Dagegen Juni 1960	241 400	53,2	203 401,9	53 146,3	75,1	68,3
" Juli 1959	216 663	47,3	179 301,4	48 023,1	67,4	60,3
Januar- Juli 1960	1 505 374	51,4	1 210 980,8	330 170,6	64,2	59,2
Januar- Juli 1959	1 246 580	46,8	975 432,0	277 280,6	59,6	54,3
Nach dem Ausland						
Linienverkehr	223 071	54,8	168 210,0	46 673,1	62,2	58,9
Gewerblicher Gelegenheitsverkehr	39 444	49,7	46 462,6	10 546,9	84,6	74,9
zusammen	262 515	54,0	214 672,6	57 220,0	67,0	61,9
Dagegen Juni 1960	240 752	53,3	204 526,5	52 515,2	57,8	56,0
" Juli 1959	217 675	47,5	171 201,5	48 103,3	61,6	57,1
Januar- Juli 1960	1 504 078	51,4	1 183 213,8	328 588,9	59,2	56,7
Januar- Juli 1959	1 248 212	45,8	954 412,5	278 169,0	56,1	54,0
3. Gesamtverkehr (1+2)						
Linienverkehr	874 173	54,2	479 773,0	229 169,1	66,2	60,8
Gewerblicher Gelegenheitsverkehr	104 082	15,8	94 659,0	25 540,4	81,7	72,2
insgesamt	978 255	43,1	574 432,0	254 709,5	68,7	62,5
Dagegen Juni 1960	912 847	42,2	540 887,4	238 620,5	66,1	61,7
" Juli 1959	804 637	39,8	463 119,6	208 743,1	63,7	58,3
Januar- Juli 1960	5 689 930	42,4	3 213 150,0	1 477 714,9	61,2	57,3
Januar- Juli 1959	4 695 990	41,6	2 597 880,1	1 223 485,2	58,0	54,0

1) Km bis Ausland = Entfernung bis zum ersten Flughafen im Ausland.- 2) Km bis Grenze = Entfernung bis zur Grenze des Bundesgebietes.- 3) Zur Berechnung des Ausnutzungsgrades ist je Fluggast ein Gewicht von 100 kg eingesetzt (1 Pkm entspricht also 0,1 tkm).- 4) Nur Verkehr bis erstem Landehafen oder ab letztem Starthafen im Inland.

B. Personen- und Güterverkehr nach Verkehrsarten

1. Linienverkehr (Teil aus / 4.2.) im Juli 1960

a) Flughafenverkehr

Flugzeuge

Flughafen	Landungen		Starts	
	aus dem		nach dem	
	Inland	Ausland 1)	Inland	Ausland 1)
Hamburg	927	535	953	509
Hannover	609	61	645	27
Bremen	264	65	230	96
Düsseldorf	895	758	860	794
Köln/Bonn	403	187	386	208
Frankfurt	1 806	1 523	1 810	1 503
Stuttgart	455	292	464	282
Nürnberg	282	13	290	4
München	644	524	649	525
Berlin	1 544	-	1 542	1
zusammen	7 829	3 958	7 829	3 949
Hubschr.-Plätze 7)	165	122	165	120
Insgesamt	7 994	4 080	7 994	4 069

Personenbeförderung

Flughafen	Aussteiger				Einsteiger				
	Insgesamt ²⁾	davon aus dem			Insgesamt ²⁾	davon nach dem			
		Inland		Ausland		Inland		Ausland	
		Umsteiger nach dem Ausland	sonstige Aussteiger ³⁾			mit Ziel der Luftreise	Umsteiger aus dem Inland ⁵⁾	sonstige Einsteiger ⁶⁾	
					im Inland ⁴⁾	im Ausland			
Hamburg	45 413	1 361	27 681	16 371	39 310	23 177	1 619	1 361	13 153
Hannover	27 822	32	26 244	1 546	20 568	18 772	540	32	1 224
Bremen	2 669	9	1 444	1 216	2 554	819	496	9	1 230
Düsseldorf	33 603	912	16 071	16 620	31 042	13 739	1 472	912	14 919
Köln/Bonn	10 561	54	6 847	3 660	9 524	5 738	786	54	2 946
Frankfurt	91 392	9 556	37 321	44 515	81 126	40 602	79	9 556	30 889
Stuttgart	12 021	155	7 272	4 594	10 241	4 820	1 359	155	3 907
Nürnberg	5 233	4	4 647	582	5 010	3 623	969	4	414
München	34 644	555	18 290	15 799	31 287	15 313	2 177	555	13 242
Berlin	65 736	=	64 197	1 539	88 218	83 411	3 141	=	1 666
Zusammen	329 094	12 638	210 014	106 442	318 880	210 014	12 638	12 638	83 590
Hubschr.-Plätze ⁷⁾	802	=	155	647	753	155	=	=	598
Insgesamt	329 896	12 638	210 169	107 089	319 633	210 169	12 638	12 638	84 188

1) Im Auslandsverkehr werden Flugzeuge nur beim ersten Lande- oder letzten Starthafen gezählt.- 2) Einschließlich der Doppelzählungen, die sich durch den Umsteigerverkehr ergeben.- 3) Fluggäste mit Herkunft aus dem Inland. Außerdem Aussteiger mit Auslandsherkunft, die im Inland umgestiegen sind.- 4) Außer den originären Inlandseinsteigern enthalten die Zahlen Fluggäste aus dem Ausland, die auf dem Berichtshafen in ein Flugzeug des Inlandsverkehrs umsteigen.- 5) Fluggäste aus dem Inland, die auf dem Berichtshafen in ein abgehendes Flugzeug nach dem Ausland umsteigen.- 6) Einsteiger, die vom Berichtshafen unmittelbar ins Ausland fliegen.- 7) Köln/Stadt, Bonn/Stadt, Duisburg, Dortmund.

noch: B. Personen- und Güterverkehr nach Verkehrsarten

noch: 1. Linienverkehr (Teil aus I A.2.) in Juli 1960

noch: a) Flughafenverkehr

Güterbeförderung

Flughafen	Fracht in kg			
	Empfang 1)		Versand 1)	
	Inland	Ausland	Inland	Ausland
Hamburg	216 304	174 873	187 757	155 108
Hannover	48 436	83 133	75 347	23 562
Bremen	20 518	8 074	14 270	12 893
Düsseldorf	56 439	224 023	105 366	252 613
Köln/Bonn	33 519	24 432	43 984	43 614
Frankfurt	488 965	1 007 133	385 553	1 039 686
Stuttgart	56 024	22 964	89 298	157 250
Nürnberg	55 250	44 102	52 722	44 552
München	102 814	58 787	79 757	132 147
Berlin	310 689	25 785	354 904	19 391
zusammen	1 388 958	1 673 306	1 388 958	1 880 816
Hubschr.-Plätze 2)	3	2 146	3	1 332
Insgesamt	1 388 961	1 675 452	1 388 961	1 882 148

Flughafen	Post in kg			
	Empfang 1)		Versand 1)	
	Inland	Ausland	Inland	Ausland
Hamburg	34 571	35 223	43 941	28 951
Hannover	49 196	7 395	14 895	930
Bremen	4 080	683	3 598	520
Düsseldorf	25 129	39 208	38 519	30 721
Köln/Bonn	13 266	3 906	21 569	1 924
Frankfurt	138 753	311 847	124 593	292 035
Stuttgart	13 311	3 864	17 088	4 118
Nürnberg	13 141	299	12 000	1 444
München	29 708	11 010	19 061	12 472
Berlin	134 834	3 847	160 725	1 781
zusammen	455 989	417 282	455 989	374 896
Hubschr.-Plätze 2)	-	-	-	-
Insgesamt	455 989	417 282	455 989	374 896

1) Einschließlich der Doppelzählungen, die sich durch den Umladeverkehr ergeben.-

2) Köln/Stadt, Bonn/Stadt, Duisburg, Dortmund.

noch: B. Personen- und Güterverkehr nach Verkehrsarten
 noch: 1. Linienverkehr auf den Teilstrecken (Teil aus I A.3.) im Juli 1960

b) Verkehrsleistungen nach Richtungen

Richtung	Flüge 1)	Beförderung im Teilstreckenverkehr 2)			Ausnutzungsgrad	
		Personen	Fracht	Post	Personen- verkehr	insgesamt 3)
	Anzahl		t		vH	
1. Inlandsverkehr						
Insgesamt	7 994	263 928	2 556,6	621,0	64,0	58,2
darunter						
Berlin-Hannover	371	24 870	36,2	46,5	97,2	92,0
Hannover-Berlin	400	17 820	46,1	11,2	65,3	61,6
Berlin-Hamburg	295	17 430	99,1	20,4	90,3	83,4
Hamburg-Berlin	294	13 208	86,6	18,4	69,1	63,3
Berlin-Frankfurt	429	23 571	165,2	51,9	82,1	75,2
Frankfurt-Berlin	427	16 103	132,6	70,8	57,2	54,4
Berlin-Düsseldorf	144	6 246	22,8	15,0	60,3	60,2
Düsseldorf-Berlin	119	4 395	26,8	16,0	50,3	51,1
Berlin-München	155	9 066	29,9	16,3	72,6	70,4
München-Berlin	155	8 105	19,8	5,8	64,9	61,8
Berlin-Köln/Bonn	86	3 469	7,5	8,7	56,9	54,3
Köln/Bonn-Berlin	87	3 611	5,5	11,8	58,5	55,9
Berlin-Nürnberg	31	1 926	7,0	0,8	81,7	76,0
Nürnberg-Berlin	31	1 236	11,9	0,9	52,5	51,8
Berlin-Stuttgart	31	1 640	6,6	3,1	77,4	74,6
Stuttgart-Berlin	31	1 357	7,9	3,5	64,1	63,2
Frankfurt-Stuttgart	234	4 875	103,9	19,8	53,4	41,7
Stuttgart-Frankfurt	196	4 089	80,7	15,7	44,7	37,6
Frankfurt-Hamburg	243	6 649	79,2	20,5	62,2	52,9
Hamburg-Frankfurt	190	6 906	46,6	29,6	70,4	61,3
Frankfurt-München	237	9 098	93,3	46,5	68,7	60,9
München-Frankfurt	238	8 828	69,7	17,3	63,8	56,1
Frankfurt-Hannover	66	1 930	17,5	2,5	68,2	64,1
Hannover-Frankfurt	90	1 415	76,1	5,6	51,0	53,5
Frankfurt-Nürnberg	171	3 021	57,4	15,8	46,7	45,3
Nürnberg-Frankfurt	207	3 561	138,3	14,9	53,5	52,6
Düsseldorf-Frankfurt	338	6 580	184,7	31,8	46,2	43,7
Frankfurt-Düsseldorf	313	7 579	146,7	18,6	51,9	45,2
Düsseldorf-Hamburg	233	6 313	75,4	7,2	50,5	45,9
Hamburg-Düsseldorf	203	5 061	34,6	8,1	46,2	40,2
Düsseldorf-Stuttgart	31	1 055	3,4	1,0	79,9	61,9
Stuttgart-Düsseldorf	35	694	6,6	0,8	50,9	39,6
Bremen-Hamburg	56	652	9,0	2,2	25,7	25,0
Hamburg-Bremen	175	2 082	58,2	6,4	29,1	29,3
Köln/Bonn-Frankfurt	88	2 468	12,9	10,6	59,3	46,0
Frankfurt-Köln/Bonn	119	2 543	38,6	5,5	46,9	40,1
München-Nürnberg	46	-	84,9	4,1	-	46,3
Nürnberg-München	14	-	3,6	2,2	-	8,2

1) Anzahl der Flüge auf den einzelnen Teilstrecken.- 2) Beförderungsfälle auf den einzelnen Teilstrecken (einschließlich Mehrfachzählungen, die sich aus dem Umsteige- und Umladeverkehr ergeben).- 3) Zur Berechnung des Ausnutzungsgrades ist je Fluggast ein Gewicht von 100 kg eingesetzt.

noch: B. Personen- und Güterverkehr nach Verkehrsarten
 noch: 1. Linienverkehr auf den Teilstrecken (Teil aus I A.3.) im Juli 1960

noch: b) Verkehrsleistungen nach Richtungen

Flughafen Richtung	Flüge 1)	Beförderung im Teilstreckenverkehr 2)			Ausnutzungsgrad	
		Personen	Fracht	Post	Personen- verkehr	insgesamt 3)
	Anzahl	t	vH			
2. Auslandsverkehr						
Aus dem Ausland						
Insgesamt	4 080	140 057	2 638,1	550,5	71,6	64,5
davon nach 4)						
Hamburg	535	17 848	246,9	43,0	57,9	55,2
Hannover	61	481	69,6	6,9	29,2	36,2
Bremen	65	2 101	27,7	2,5	64,9	63,1
Düsseldorf	758	24 241	542,6	78,6	64,9	58,9
Köln/Bonn	187	6 797	69,6	9,2	73,0	68,1
Frankfurt	1 523	58 694	1 495,9	381,2	77,6	69,1
Stuttgart	292	7 487	44,8	5,2	60,2	51,2
Nürnberg	13	29	17,9	0,3	16,4	46,8
München	524	21 732	121,0	23,6	72,6	62,7
Berlin	-	-	-	-	-	-
Hubschrauberplätze 5)	122	647	2,1	-	46,5	57,9
aus Richtung 6)						
Skandinavische Länder 7)	513	16 965	199,0	37,6	56,0	50,3
Großbritannien/Irland	802	32 372	999,1	261,0	72,1	65,0
Niederlande	683	17 302	320,5	31,9	58,1	55,5
Belgien	257	4 619	188,8	69,3	43,4	45,0
Luxemburg	3	22	1,3	0,1	16,8	20,6
Frankreich	320	13 880	133,9	34,5	70,4	60,6
Spanien	42	1 443	7,4	4,8	60,1	47,7
Portugal/Azoren	6	378	2,1	1,4	93,2	77,0
Schweiz	568	16 295	198,7	42,1	62,6	54,1
Italien	290	9 880	129,6	20,4	56,9	51,3
Österreich	318	11 590	74,0	14,9	62,2	54,6
Griechenland	47	1 777	25,6	1,6	57,8	53,2
Jugoslawien	28	825	8,8	1,0	72,5	59,7
Andere Balkanstaaten 8)	26	780	12,3	1,3	54,6	48,9
Tschechoslowakei	9	144	4,1	1,2	29,4	33,3
Afrika ohne Ägypten	13	607	11,1	0,4	72,7	63,5
Übersee	79	7 502	243,0	8,6	92,0	82,1
Nahost mit Ägypten	76	3 676	78,8	18,4	66,5	56,5

1) Anzahl der Flüge auf den einzelnen Teilstrecken.- 2) Beförderungsfälle auf den einzelnen Teilstrecken.-
 3) Zur Berechnung des Ausnutzungsgrades ist je Fluggast ein Gewicht von 100 kg eingesetzt.- 4) Erster Lande-
 haven im Inland.- 5) Köln/Stadt, Bonn/Stadt, Duisburg, Dortmund.- 6) Staat des letzten Starthafens vor dem
 Einflug.- 7) Dänemark, Finnland, Island, Norwegen, Schweden.- 8) Albanien, Bulgarien, Rumänien, Ungarn.

noch: B. Personen- und Güterverkehr nach Verkehrsarten
 noch: 1. Linienverkehr auf den Teilstrecken (Teil aus I A.3.) im Juli 1960
 noch: b) Verkehrsleistungen nach Richtungen

Flughafen Richtung	Flüge 1)	Beförderung im Teilstreckenverkehr 2)			Ausnutzungsgrad	
		Personen	Fracht	Post	Personen- verkehr	insgesamt 3)
		Anzahl	t		vH	
2. Auslandsverkehr						
Nach dem Ausland						
Insgesamt	4 069	129 794	2 844,8	508,1	62,2	58,9
davon von 4)						
Hamburg	509	15 749	243,7	34,3	48,6	46,3
Hannover	27	402	20,3	0,2	31,8	38,9
Bremen	96	2 706	32,8	3,0	54,6	53,0
Düsseldorf	794	22 674	551,5	71,1	64,5	57,1
Köln/Bonn	208	6 090	110,0	8,4	57,8	55,6
Frankfurt	1 503	54 448	1 533,3	324,8	65,0	61,7
Stuttgart	282	7 053	146,1	6,5	55,6	53,3
Nürnberg	4	-	9,3	1,2	-	39,4
München	525	20 074	196,5	58,6	65,0	63,1
Berlin	1	-	-	-	-	0,0
Hubschrauberplätze 5)	120	598	1,3	-	43,2	53,0
nach Richtung 6)						
Skandinavische Länder 7)	515	17 191	286,1	37,3	57,7	54,4
Großbritannien/Irland	777	27 189	798,3	125,9	61,8	54,8
Niederlande	710	15 275	389,0	39,6	50,1	48,5
Belgien	226	4 558	99,4	21,0	44,4	40,7
Luxemburg	-	-	-	-	-	-
Frankreich	326	12 244	183,5	31,8	61,2	54,6
Spanien	42	1 261	8,5	7,4	52,9	44,8
Portugal/Azoren	3	180	3,8	0,6	89,1	83,3
Schweiz	567	16 606	362,3	36,6	63,2	57,8
Italien	298	10 060	196,2	36,2	55,4	54,6
Österreich	323	12 113	138,7	44,5	63,9	60,9
Griechenland	67	2 497	58,7	21,4	56,1	62,0
Jugoslawien	30	902	10,6	3,2	75,6	66,3
Andere Balkanstaaten 8)	27	735	16,9	2,7	54,4	53,0
Tschechoslowakei	10	145	20,5	0,9	24,2	49,7
Afrika ohne Ägypten	26	1 708	34,3	2,2	69,6	64,5
Übersee	50	3 517	73,8	56,3	67,9	65,0
Nahost mit Ägypten	72	3 613	164,2	40,5	73,4	73,9

1) Anzahl der Flüge auf den einzelnen Teilstrecken.- 2) Beförderungsfälle auf den einzelnen Teilstrecken.-
 3) Zur Berechnung des Ausnutzungsgrades ist je Fluggast ein Gewicht von 100 kg eingesetzt.- 4) Letzter
 Starthafen im Inland.- 5) Köln/Stadt, Bonn/Stadt, Duisburg, Dortmund.- 6) Staat des ersten Landehafens.-
 7) Dänemark, Finnland, Island, Norwegen, Schweden.- 8) Albanien, Bulgarien, Rumänien, Ungarn.-

noch: B. Personen- und Güterverkehr nach Verkehrsarten
 2. Gewerblicher Gelegenheitsverkehr (Teil aus I A.2.) im Juli 1960

a) Ausflugsverkehr 1)

Landungen

Flughafen	Flugzeuge		Personen	
	Landungen aus dem		Aussteiger aus dem 2)	
	Inland	Ausland 3)	Inland	Ausland 3)
Hamburg	25	17	152	608
Hannover	6	9	103	142
Bremen	-	3	-	120
Düsseldorf	40	61	93	2 042
Köln/Bonn	1	4	-	195
Frankfurt	39	29	86	720
Stuttgart	19	27	7	462
Nürnberg	-	1	-	35
München	35	239	493	6 951
Berlin	22	55	681	1 923
Insgesamt	187	445	1 615	13 198

Starts

Flughafen	Flugzeuge		Personen	
	Starts nach dem		Einsteiger nach dem 2)	
	Inland	Ausland 3)	Inland	Ausland 3)
Hamburg	22	20	93	575
Hannover	7	8	87	73
Bremen	-	3	-	102
Düsseldorf	41	60	97	2 720
Köln/Bonn	2	4	-	157
Frankfurt	40	40	75	954
Stuttgart	20	26	13	526
Nürnberg	1	-	-	-
München	31	243	483	6 622
Berlin	23	58	767	2 099
Insgesamt	187	462	1 615	13 828

1) Beförderungen im Rahmen des Pauschalreiseverkehrs.- 2) Einschließlich Doppelzählungen, die sich durch den Umsteigeverkehr ergeben.- 3) Im Auslandsverkehr werden Flugzeuge nur beim ersten Lande- oder letzten Starthafen gezählt. Im Gegensatz dazu werden Personen dort gezählt, wo sie das aus dem Ausland angekommene Flugzeug verlassen bzw. in ein abgehendes Flugzeug nach dem Ausland einsteigen.

noch: B. Personen- und Güterverkehr nach Verkehrsarten
 noch: 2. Gewerblicher Gelegenheitsverkehr (Teil aus I A.2.) im Juli 1960
 b) Tramp- und Anforderungsverkehr
 Landungen

Flughafen	Flugzeuge		Personen		Fracht in kg		Post in kg	
	Landungen aus dem		Aussteiger aus dem 1)		Empfang aus dem 1)			
	Inland	Ausland 2)	Inland	Ausland 2)	Inland	Ausland 2)	Inland	Ausland 2)
Hamburg	75	36	111	300	10 196	7 367	-	-
Hannover	41	20	709	8	55 120	21 858	-	38
Bremen	5	10	6	179	-	17 239	-	-
Düsseldorf	30	36	5	1 194	-	16 541	-	491
Köln/Bonn	22	14	21	686	-	-	-	-
Frankfurt	61	145	115	7 571	-	36 233	-	-
Stuttgart	33	10	27	314	10 429	3 726	-	-
Nürnberg	2	2	3	-	-	1 695	-	-
München	41	36	148	921	-	15 382	-	-
Berlin	49	9	468	115	34 346	11 594	-	-
Hubschr.-Plätze ³⁾	5	1	7	1	-	-	-	-
Sonst.Flugplätze ⁴⁾	847	-	1 118	-	-	-	-	-
Insgesamt	1 211	319	2 738	11 289	110 091	131 635	-	529

Starts

Flughafen	Flugzeuge		Personen		Fracht in kg		Post in kg	
	Starts nach dem		Einsteiger nach dem 1)		Versand nach dem 1)			
	Inland	Ausland 2)	Inland	Ausland 2)	Inland	Ausland 2)	Inland	Ausland 2)
Hamburg	74	38	133	237	-	17 242	-	-
Hannover	47	14	354	7	34 346	4 327	-	-
Bremen	11	9	7	39	-	-	-	-
Düsseldorf	36	26	5	327	10 429	27 093	-	301
Köln/Bonn	23	12	23	264	-	7 996	-	-
Frankfurt	45	180	102	12 648	-	45 633	-	719
Stuttgart	31	9	19	29	-	18 946	-	-
Nürnberg	2	2	3	1	-	777	-	-
München	42	32	91	436	-	12 315	-	-
Berlin	48	8	843	68	65 316	3 900	-	-
Hubschr.-Plätze ³⁾	6	1	7	1	-	-	-	-
Sonst.Flugplätze ⁴⁾	846	-	1 151	-	-	-	-	-
Insgesamt	1 211	331	2 738	14 057	110 091	138 229	-	1 020

1) Einschließlich der Doppelzählungen, die sich durch den Umsteige- und Umladeverkehr ergeben.- 2) Im Auslandsverkehr werden Flugzeuge nur beim ersten Lande- oder letzten Starthafen gezählt. Im Gegensatz dazu werden Personen, Fracht- und Postmengen dort gezählt, wo sie das aus dem Ausland angekommene Flugzeug verlassen bzw. in ein abgehendes Flugzeug nach dem Ausland aufgenommen werden.- 3) Duisburg, Köln/Stadt, Dortmund/Stadt.- 4) Einschließlich 699 Landungen und 699 Starts von sonstigen zu sonstigen Flugplätzen mit 912 ausgestiegenen und 912 eingestiegenen Personen.

noch: B. Personen- und Güterverkehr nach Verkehrsarten

noch: 2. Gewerblicher Gelegenheitsverkehr (Teil aus I A.2.) im Juli 1960

c) Sonstiger gewerblicher Gelegenheitsverkehr

Gestartete Flugzeuge

Flughafen	Insgesamt	davon im						
		Rund-	Gesund- heits-	Bild-	Reklame-	Schädlings- bekämpfungs-	Seebäder-	sonstigen
Hamburg	317	237	-	16	-	-	64	-
Hannover	261	230	-	3	1	-	23	4
Bremen	72	6	1	16	-	-	34	15
Düsseldorf	353	307	4	4	-	-	36	2
Köln/Bonn	111	70	1	5	-	-	15	20
Frankfurt	142	142	-	-	-	-	-	-
Stuttgart	577	499	13	35	13	-	-	17
Nürnberg	111	83	3	13	12	-	-	-
München	375	236	1	47	3	-	-	88
Berlin	-	-	-	-	-	-	-	-
Sonst. Flugplätze ¹⁾	1 303	250	6	31	37	4	917	58
Insgesamt	3 622	2 060	29	179	66	4	1 089	204

Eingestiegene Personen

Flughafen	Insgesamt	davon im			
		Rund-	Gesundheits-	Seebäder-	sonstigen
Flugverkehr					
Hamburg	1 317	1 227	-	90	-
Hannover	714	660	-	54	-
Bremen	57	18	2	37	-
Düsseldorf	995	921	12	62	-
Köln/Bonn	242	201	3	38	-
Frankfurt	1 346	1 346	-	-	-
Stuttgart	1 240	1 210	30	-	-
Nürnberg	299	290	9	-	-
München	818	814	4	-	-
Berlin	-	-	-	-	-
Sonst. Flugplätze ¹⁾	2 341	651	9	1 681	-
Insgesamt	9 369	7 338	69	1 962	-

1) Einschließlich 1 167 Starts auf sonstigen bzw. zu sonstigen Flugplätzen mit 2 093 eingestiegenen Personen.

C. Personen- und Güterverkehr nach Verkehrsbeziehungen

1. Personenverkehr im Juli 1960

a) Inlandsverkehr

Nach Von	HAM	HAJ	BRE	DUS	CGN	FRA	STR	NUE	MUC	BER	H.P. und S.F. 2)	Zusammen
Insgesamt (einschl. Umsteiger) 1)												
Hamburg	1 227	81	191	3 294	1 113	5 709	787	-	1 104	12 678	155	26 339
Hannover	-	660	128	177	88	1 221	26	37	-	18 089	41	20 467
Bremen	83	98	20	383	-	742	-	9	-	-	44	1 379
Düsseldorf	3 257	-	700	933	183	3 645	598	172	2 242	4 516	62	16 308
Köln/Bonn	966	126	-	110	204	1 406	8	44	519	3 366	40	6 789
Frankfurt	6 139	1 354	445	4 560	1 447	1 346	3 623	2 466	5 634	15 156	34	42 204
Stuttgart	514	66	-	245	5	3 250	1 240	-	340	1 781	10	7 451
Nürnberg	1	14	6	-	37	3 301	-	299	-	1 236	-	4 894
München	1 196	-	-	2 120	429	5 363	347	-	818	8 524	85	18 882
Berlin	17 066	25 347	-	6 192	3 617	22 399	2 057	1 926	9 558	-	-	88 162
Hubschr.-Plätze	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	162	162
Sonst. Flugplätze	189	32	32	-	26	42	15	-	89	-	3 067	3 492
Insgesamt	30 638	27 778	1 522	18 014	7 149	48 424	8 701	4 953	20 304	65 346	3 700	236 529
Inlandsfluggäste mit Ziel der Luftreise im Inland												
Hamburg	1 227	79	185	2 918	1 098	4 577	764	-	1 039	12 678	155	24 720
Hannover	-	660	125	170	88	692	25	37	-	18 089	41	19 927
Bremen	74	86	20	264	-	387	-	8	-	-	44	883
Düsseldorf	3 186	-	700	933	183	2 355	596	172	2 133	4 516	62	14 836
Köln/Bonn	916	122	-	104	204	699	8	41	503	3 366	40	6 003
Frankfurt	6 126	1 354	445	4 528	1 447	1 346	3 619	2 466	5 604	15 156	34	42 125
Stuttgart	495	63	-	171	5	2 019	1 240	-	308	1 781	10	6 092
Nürnberg	1	14	6	-	37	2 332	-	299	-	1 236	-	3 925
München	922	-	-	1 955	402	3 761	238	-	818	8 524	85	16 705
Berlin	16 147	25 336	-	6 059	3 605	20 658	2 041	1 926	9 255	-	-	85 021
Hubschr.-Plätze	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	162	162
Sonst. Flugplätze	189	32	32	-	26	42	15	-	89	-	3 067	3 492
zusammen	29 277	27 746	1 513	17 102	7 095	38 868	8 546	4 949	19 749	65 346	3 700	223 891
Umsteiger in Richtung nach dem Ausland												
Hamburg	-	2	6	376	15	1 132	23	-	65	-	-	1 619
Hannover	-	-	3	7	-	529	1	-	-	-	-	540
Bremen	9	12	-	119	-	355	-	1	-	-	-	496
Düsseldorf	71	-	-	-	-	1 290	2	-	109	-	-	1 472
Köln/Bonn	50	4	-	6	-	707	-	3	16	-	-	786
Frankfurt	13	-	-	32	-	-	4	-	30	-	-	79
Stuttgart	19	3	-	74	-	1 231	-	-	32	-	-	1 359
Nürnberg	-	-	-	-	-	969	-	-	-	-	-	969
München	274	-	-	165	27	1 602	109	-	-	-	-	2 177
Berlin	925	11	-	133	12	1 741	16	-	303	-	-	3 141
Hubschr.-Plätze	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Sonst. Flugplätze	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
zusammen	1 361	32	9	912	54	9 556	155	4	555	-	-	12 638

1) Umsteiger im Verkehr mit dem Ausland sind auf dem inländischen Umsteigehafen als Aus- bzw. Einsteiger gezählt. Dementsprechend werden diese Umsteiger für den inländischen Herkunftshafen bzw. Zielhafen als Inlandsfluggäste ausgewiesen.

2) HP = Hubschrauberplätze: Köln/Stadt, Bonn/Stadt, Duisburg, Dortmund; SF = Sonstige Flugplätze.

noch: C. Personen- und Güterverkehr nach Verkehrsbeziehungen

noch: 1. Personenverkehr im Juli 1960

b) Auslandsverkehr

Zielland	Herkunftshafen der Umsteiger	Abgangshafen										Zusammen
		HAM	HAJ	BRE	DUS	CGN	FRA	STR	NUE	MUC	BER	
Europa		13 882	1 295	1 203	17 440	2 928	31 956	4 092	401	17 222	3 735	94 154
darunter: Belgien		367	40	43	396	15	1 334	93	31	840	-	3 159
	darunter von:											
	Hamburg				8		3					11
	Hannover						7					7
	Köln/Bonn	1					2					3
	Frankfurt				2							2
	Stuttgart						15					15
	Nürnberg						39					39
	München	6			2	2	11	2				23
	Berlin	3			41	1	78					123
Dänemark		2 858	103	50	1 061	409	1 387	113	3	1 596	2	7 582
	darunter von:											
	Hamburg				5	2						7
	Bremen		3		1		3					7
	Düsseldorf	43										43
	Köln/Bonn	9					1					10
	Frankfurt	2										2
	Stuttgart		2		27		8					37
	Nürnberg						42					42
	München	61			7		20					88
	Berlin	431										431
Finnland		1 398	13	2	1	124	248	9	-	166	-	1 961
	darunter von:											
	Hamburg									3		3
	Bremen	5										5
	Düsseldorf	11										11
	Köln/Bonn	2										2
	Frankfurt	5										5
	Stuttgart				1		13					14
	Nürnberg						18					18
	München	9					15					24
	Berlin	47										47
Frankreich		786	7	105	1 798	41	3 620	682	102	909	871	8 921
	darunter von:											
	Hamburg			2	176	1	41	2		2		224
	Hannover						64					64
	Bremen	1			4							5
	Düsseldorf	1					15					16
	Köln/Bonn						23					23
	Frankfurt							2				2
	Stuttgart						109					109
	Nürnberg						97					97
	München	2			6	3	168	1				180
	Berlin	6			1		104	1		14		126

noch: c. Personen- und Güterverkehr nach Verkehrsbeziehungen

noch: 1. Personenverkehr im Juli 1960

noch: b) Auslandsverkehr

Zielland	Herkunftshafen der Umsteiger	Abgangshafen										Zusammen
		HAM	HAI	BRE	DUS	CGN	FRA	STR	NUE	MUC	BER	
Griechenland		24	-	40	92	-	911	29	-	155	-	1 251
	darunter von:											
	Hamburg				2		28			1		31
	Hannover						15					15
	Bremen				1		9					10
	Düsseldorf						17					17
	Köln/Bonn						22					22
	Stuttgart						2			2		4
	Nürnberg						4					4
	München						1	1				2
	Berlin						12			8		20
Großbritannien		2 800	682	385	7 818	1 170	6 308	481	51	4 686	1 050	25 431
	darunter von:											
	Hamburg				15	7	10			2		34
	Hannover				2		7					9
	Bremen	3			50		1					54
	Düsseldorf						4					4
	Köln/Bonn	7	3		3		24					37
	Frankfurt				4							4
	Stuttgart	1			7		383					391
	Nürnberg						229					229
	München	18			29	1	108	2				158
	Berlin	16	3		30	5	72			1		127
Irland		32	5	-	275	34	148	51	-	113	-	658
	darunter von:											
	Hannover						1					1
	Bremen				6							6
	Köln/Bonn						1					1
	Frankfurt				2							2
	Stuttgart				5		3					8
	Nürnberg						3					3
	München				4		8					12
	Berlin				1							1
Island		135	-	-	5	8	1	-	-	3	-	152
	darunter von:											
	Hamburg						1					1
	Düsseldorf	2										2
	Frankfurt	1										1
	München	2										2
	Berlin	1			1							2
Italien		289	2	9	671	120	3 839	192	-	1 933	356	7 411
	darunter von:											
	Hamburg				75	1	62			3		141
	Hannover						61					61

noch: C. Personen- und Güterverkehr nach Verkehrsbeziehungen

noch: 1. Personenverkehr im Juli 1960

noch: b) Auslandsverkehr

Zielland	Herkunftshafen der Umsteiger	Abgangshafen										Zusammen
		HAM	HAI	BRE	DUS	CGN	FRA	STR	NUE	MUC	BER	
	Bremen		2		2		39					43
	Düsseldorf						350			1		351
	Köln/Bonn						86			2		88
	Stuttgart						40			9		49
	Nürnberg						61					61
	München	6					18	6				30
	Berlin				1		174			17		192
Jugoslawien		-	-	-	12	1	294	5	-	318	40	670
	darunter von:											
	Hamburg						1					1
	Hannover						1					1
	Bremen						3					3
	Düsseldorf						18			19		37
	Köln/Bonn						6					6
	Stuttgart				1					1		2
	Nürnberg				2		2					2
	München					1	3			1		2
	Berlin											5
Niederlande		2 092	210	450	1 276	346	2 417	607	213	1 280	25	8 916
	darunter von:											
	Hamburg			1	8		1					10
	Hannover			3	2		5					10
	Bremen						1					1
	Köln/Bonn	3			1							4
	Frankfurt				1							1
	Stuttgart				2		7					9
	Nürnberg						29					29
	München	5			9	1	32	2				49
	Berlin	285			43		75					403
Norwegen		547	22	67	7	36	205	19	-	64	-	967
	darunter von:											
	Hamburg									2		2
	Bremen						2					2
	Düsseldorf	3										3
	Köln/Bonn	1										1
	Stuttgart				5							5
	München	2			2		1					5
	Berlin	13										13
Österreich		132	-	-	379	4	2 256	276	-	1 515	838	5 400
	darunter von:											
	Hamburg				1		53	2		23		79
	Hannover						49					49
	Bremen				3		8					11
	Düsseldorf						92	2		79		173
	Köln/Bonn						64			4		68

noch: C. Personen- und Güterverkehr nach Verkehrsbeziehungen

noch: 1. Personenverkehr im Juli 1960

noch: b) Auslandsverkehr

Zielland	Herkunftshafen der Umsteiger	Abgangshafen										Zusammen
		HAM	HAI	BRE	DUS	CGN	FRA	STR	NUE	MUC	BER	
	Frankfurt									30		30
	Stuttgart						2			6		8
	Nürnberg						12					12
	München	3			9		10	2				24
	Berlin				1		111	5		201		318
Portugal		27	3	4	105	4	196	37	-	44	-	420
	darunter von:											
	Hamburg				2		13	8				23
	Hannover						1					1
	Bremen				1		4					5
	Düsseldorf						5					5
	Köln/Bonn						8					8
	Stuttgart				1		2					3
	Nürnberg						2					2
	München					2	5					7
	Berlin						17					17
Schweden		1 308	72	33	442	79	498	113	-	1 358	55	3 958
	darunter von:											
	Hamburg				8	1	4			1		14
	Bremen		1				1					2
	Düsseldorf	1										1
	Köln/Bonn	4			1		2					7
	Frankfurt	5			1							6
	Stuttgart	12			13							25
	München	6			8	1	12					27
	Berlin	67										67
Schweiz		757	39	2	1 572	492	4 713	850	-	1 389	67	9 881
	darunter von:											
	Hamburg		2		19	3	196	1		11		232
	Hannover						93					93
	Bremen		1		7		38					46
	Düsseldorf						143			1		144
	Köln/Bonn	1					64					65
	Frankfurt							2				2
	Stuttgart				1		7					8
	Nürnberg						138					138
	München	8			4	2	36	5				55
	Berlin	5			1	2	650	10		23		691
Spanien		277	97	9	1 332	3	2 198	484	-	565	431	5 396
	darunter von:											
	Hamburg				4		192			1		197
	Hannover						21	1				22
	Bremen						24					24
	Düsseldorf						187					187
	Köln/Bonn						90					90

noch: C. Personen- und Güterverkehr nach Verkehrsbeziehungen

noch: 1. Personenverkehr im Juli 1960

noch: b) Auslandsverkehr

Zielland	Herkunftshafen der Umsteiger	Abgangshafen										Zusammen
		HAM	HAI	BRE	DUS	CGN	FRA	STR	MUE	MUC	BER	
Tschecho- slowakei	Stuttgart						27					27
	Nürnberg						42					42
	München				1		93	1				95
	Berlin						46			1		47
		3	-	1	11	1	70	6	-	6	-	98
Türkei	darunter von:											
	Hamburg						3			1		4
	Hannover						1					1
	Bremen						1					1
	Düsseldorf						5					5
Ungarn	Köln/Bonn						2					2
	Nürnberg						2					2
		4	-	1	125	1	1 191	22	-	185	-	1 529
	darunter von:											
	Hamburg				4		12			1		17
Sowjetunion	Hannover						10					10
	Bremen						10					10
	Düsseldorf						6					6
	Köln/Bonn						13					13
	Stuttgart						4					4
Afrika	Nürnberg						5					5
	München	1			1		3	1				6
	Berlin						11			12		23
		3	-	-	23	7	91	5	-	19	-	148
	darunter von:											
Ägypten	Hamburg				1							1
	Hannover						1					1
	Bremen						1					1
	Düsseldorf						6					6
	Köln/Bonn						2					2
Afrika	Nürnberg						2					2
		27	-	2	23	13	6	2	1	23	-	97
	darunter von:											
	Bremen				1		1					2
	Düsseldorf						1					1
Afrika	Köln/Bonn	1					2					3
	München				1							1
		133	1	6	453	12	839	61	-	305	97	1 907
	darunter:											
	Ägypten	13	1	1	70	4	288	10	-	92	-	479
Afrika	darunter von:											
	Hamburg				3		10			3		16
	Hannover						4					4
	Bremen		1		2		7					10

noch: C. Personen- und Güterverkehr nach Verkehrsbeziehungen

noch: 1. Personenverkehr im Juli 1960

noch: b) Auslandsverkehr

Zielland	Herkunftshafen der Umsteiger	Abgangshafen										Zusammen
		HAM	HAI	BRE	DUS	CGN	FRA	STR	NUE	MUC	BER	
	Düsseldorf						8					8
	Köln/Bonn	3					5					8
	Stuttgart						9					9
	Nürnberg						1					1
	München	2			7		10	3				22
	Berlin	1			3		5			3		12
Äthiopien		-	-	-	-	-	151	4	-	4	-	159
	darunter von:											
	Hamburg							4				4
	Hannover						1					1
	Düsseldorf						1					1
	Köln/Bonn						2					2
	München						3					3
Algerien		2	-	-	13	-	3	-	-	2	-	20
	darunter von:											
	Hamburg				1							1
	Berlin						3					3
Kenia-Uganda		5	-	-	5	-	37	-	-	13	-	60
	darunter von:											
	Hamburg						5					5
	Hannover						2					2
	Bremen						3					3
	Düsseldorf						4					4
	München						3					3
Libyen		1	-	-	-	2	76	1	-	22	-	102
	darunter von:											
	Hannover						7					7
	Bremen						2					2
	Düsseldorf						1					1
	Köln/Bonn						4					4
	Stuttgart						2					2
	Nürnberg						1					1
	München	1										1
	Berlin						1					1
Marokko, fr.		1	-	-	5	-	36	-	-	7	-	49
	darunter von:											
	Hamburg						1					1
	Bremen						1					1
	Köln/Bonn						24					24
	Stuttgart						4					4
	Nürnberg						1					1
	Berlin						1					1

noch: C. Personen- und Güterverkehr nach Verkehrsbeziehungen

noch: 1. Personenverkehr im Juli 1960

noch: b) Auslandsverkehr

Zielland	Herkunftshafen der Umsteiger	Abgangshafen										Zusammen
		HAM	HAJ	BRE	DUS	CGN	FRA	STR	NUE	MUC	BER	
Nigeria		3	-	1	1	1	30	-	-	2	-	38
	darunter von:						1					1
	Hamburg	3				1	1					5
	München	-	-	-	-	-	13	2	-	5	-	20
Rhodesien												
	darunter von:						1					1
	Hamburg						4					4
	Düsseldorf						1					1
	Stuttgart											
Sudan		6	-	-	-	-	29	-	-	8	-	43
	darunter von:						1					1
	Hamburg						1					1
	Bremen						1					1
	Düsseldorf						5					5
	Köln/Bonn						2					2
	Stuttgart											
Südafrika- gische Union		87	-	1	246	5	43	36	-	67	-	485
	darunter von:						3					3
	Düsseldorf						1					1
	Köln/Bonn						2					2
	Stuttgart						1					1
	Nürnberg						36	36				76
	München	2			2							
Tunesien		-	-	2	84	-	98	1	-	60	97	342
	darunter von:						5					5
	Hamburg						1					1
	Hannover						1					1
	Bremen						7					7
	Düsseldorf						16					16
	Köln/Bonn						3					5
	München				2		1					1
	Berlin											
Amerika		1 069	34	168	656	445	20 031	389	18	2 531	1	25 342
darunter:												
Kanada		73	4	39	53	75	360	12	1	133	1	751
	darunter von:						17			1		21
	Hamburg				3		10					13
	Hannover				3		13		1			19
	Bremen		4		1		29					29
	Düsseldorf				1		16					17
	Köln/Bonn				5							5
	Frankfurt											

noch: C. Personen- und Güterverkehr nach Verkehrsbeziehungen

noch: 1. Personenverkehr im Juli 1960

noch: b) Auslandsverkehr

Zielland	Herkunftshafen der Umsteiger	Abgangshafen										Zusammen
		HAM	HAI	BRE	DUS	CGN	FRA	STR	NUE	MUC	BER	
Vereinigte Staaten	Stuttgart						33					33
	Nürnberg						4					4
	München	2			10		42					54
	Berlin	6			4		47					57
		826	29	110	414	355	19 212	338	17	2 255	-	23 556
Antillen, niederl.	darunter von:											
	Hamburg			1	9		388	1		5		404
	Hannover						146					146
	Bremen				30		145					175
	Düsseldorf	3					302					305
	Köln/Bonn	5					107		3	2		117
	Stuttgart	6	1		10		498					515
	Nürnberg						205					205
	München	96			31	8	764	27				926
	Berlin	35	3		3	1	291			14		347
Mexiko	darunter von:											
	Hannover						1					1
		32	-	11	5	-	33	-	-	20	-	101
Argentinien	darunter von:											
	Köln/Bonn						4					4
	München				2		1					3
	Berlin						5					5
		13	-	-	36	6	109	6	-	25	-	195
	darunter von:											
	Hamburg						5					5
	Hannover						2					2
	Bremen						1					1
	Düsseldorf						1					1
	Köln/Bonn						1					1
	Stuttgart						3					3
	Nürnberg						2					2
	München	6				1	17					24

noch: C. Personen- und Güterverkehr nach Verkehrsbeziehungen

noch: 1. Personenverkehr im Juli 1960

noch: b) Auslandsverkehr

Zielland	Herkunftshafen der Umsteiger	Abgangshafen										Zusammen
		HAM	HAI	BRE	DUS	CGN	FRA	STR	NUE	MUC	BER	
Brasilien		47	-	3	115	2	168	7	-	47	-	389
	darunter von:											
	Hamburg				2		4					6
	Hannover						1					1
	Bremen				4		1					5
	Düsseldorf						4					4
	Köln/Bonn						1					1
	Stuttgart						1					1
	Nürnberg						3					3
	München	4			2		25	1				32
	Berlin	2					3					5
Chile		27	-	-	6	-	45	4	-	2	-	84
	darunter von:											
	Hannover						1					1
	Düsseldorf						1					1
	Köln/Bonn						1					1
	Stuttgart						5					5
	München						1					1
	Berlin						2					2
Kolumbien		10	-	-	3	-	16	4	-	4	-	37
	darunter von:											
	Köln/Bonn						1					1
	München						2					2
Peru		5	-	1	6	2	5	4	-	6	-	29
	darunter von:											
	Bremen						1					1
	Düsseldorf						1					1
	Köln/Bonn						1					1
	München					1	2					3
Uruguay		13	-	-	6	-	19	11	-	10	-	59
	darunter von:											
	Hamburg						2					2
	Bremen						2					2

noch: C. Personen- und Güterverkehr nach Verkehrsbeziehungen

noch: 1. Personenverkehr im Juli 1960

noch: b) Auslandsverkehr

Zielland	Herkunftshafen der Umsteiger	Abgangshafen										Zusammen
		HAM	HAJ	BRE	DUS	CGN	FRA	STR	NUE	MUC	BER	
Venezuela	München						10	1				11
	Berlin						2					2
		17	-	-	9	-	29	1	-	18	-	74
	darunter von:											
	Hamburg						3					3
	Bremen						1					1
	Düsseldorf						3					3
	Köln/Bonn						11					11
	Nürnberg						1					1
	München	1					6					7
Asien		235	6	3	320	34	1 201	73	-	768	-	2 640
darunter:												
Ceylon		9	-	1	3	-	5	-	-	2	-	20
	darunter von:											
	Hamburg						1					1
	München	2					1					3
Cypern		-	-	-	-	-	16	-	-	4	-	20
Hongkong		3	-	2	1	1	48	1	-	10	-	66
	darunter von:											
	Hamburg			2			12					14
	Bremen				1		3					4
	Düsseldorf						5					5
	Stuttgart									1		1
	Nürnberg						1					1
	München						1					1
	Berlin						3					3
Indien		11	-	-	15	5	196	11	-	54	-	292
	darunter von:											
	Hamburg						15	3		3		21
	Hannover						3					3
	Bremen						3					3
	Düsseldorf						26			1		27
	Köln/Bonn						9					9
	Stuttgart						10					10
	Nürnberg						11					11
	München	2					15	2				19
	Berlin	1				2	7					10

noch: C. Personen- und Güterverkehr nach Verkehrsbeziehungen

noch: 1. Personenverkehr im Juli 1960

noch: b) Auslandsverkehr

Zielland	Herkunftshafen der Umsteiger	Abgangshafen										Zusammen
		HAM	HAJ	BRE	DUS	CGN	FRA	STR	NUE	MUC	BER	
Indonesien		-	-	-	8	-	7	-	-	6	-	21
	darunter von:											
	Hamburg				2							2
	Hannover						3					3
	Bremen				1		1					2
	Düsseldorf						1					1
	Köln/Bonn						2			1		3
Irak		13	-	-	27	-	24	4	-	61	-	129
	darunter von:											
	Hannover						2					2
	Bremen						1					1
	Köln/Bonn	1					9					10
	Stuttgart						4			1		5
	Nürnberg						2					2
	München	4			2		5	4				15
	Berlin				1							1
Iran		35	-	-	61	1	287	9	-	103	-	496
	darunter von:											
	Hamburg				14		10	1				25
	Hannover						1					1
	Bremen						1					1
	Düsseldorf						13			2		15
	Köln/Bonn						12					12
	Frankfurt				9							9
	Stuttgart						2			2		4
	Nürnberg						5					5
	München	1					6	5				12
	Berlin						1					1
Israel		16	3	-	15	10	64	5	-	249	-	362
	darunter von:											
	Hamburg						2					2
	Bremen						3					3
	Düsseldorf									2		2
	Köln/Bonn		1				24			6		31
	Stuttgart									1		1
	München	6			7		34	1				48
	Berlin		2				1			5		8

noch: C. Personen- und Güterverkehr nach Verkehrsbeziehungen

noch: 1. Personenverkehr im Juli 1960

noch: b) Auslandsverkehr

Zielland	Herkunftshafen der Umsteiger	Abgangshafen										Zusammen
		HAM	HAI	BRE	DUS	CGN	FRA	STR	NUE	MUC	BER	
<u>Japan</u>		90	3	-	18	5	27	25	-	63	-	231
	darunter von:											
	Hamburg				4		1					5
	Bremen				1		1					2
	Düsseldorf	7					1					8
	Köln/Bonn	10					4					14
	Stuttgart									2		2
	München	2			12		17					31
	Berlin	6	3		1		3					13
<u>Kuweit</u>		4	-	-	-	-	8	1	-	14	-	27
	darunter von:											
	Bremen						2					2
	Düsseldorf						2					2
	Köln/Bonn						1					1
	München	1					2	1				4
<u>Libanon</u>		27	-	-	100	6	285	11	-	108	-	537
	darunter von:											
	Hamburg				3		15	1		2		21
	Hannover						5					5
	Bremen						6					6
	Düsseldorf						7					7
	Köln/Bonn						8					8
	Stuttgart						27			4		31
	Nürnberg						2					2
	München	1				4	5	1				11
	Berlin						4					4
<u>Pakistan</u>		5	-	-	27	2	73	-	-	28	-	135
	darunter von:											
	Hamburg				1		3					4
	Hannover						1					1
	Düsseldorf						6					6
	Köln/Bonn	2					3			1		6
	Stuttgart						1					1
	München						5					5
	Berlin									1		1
<u>Philippinen</u>		2	-	-	4	-	14	-	-	13	-	33
	darunter von:											
	Hamburg				1							1
	München	2					14					16

noch: C. Personen- und Güterverkehr nach Verkehrsbeziehungen

noch: 1. Personenverkehr im Juli 1960

noch: b) Auslandsverkehr

Zielland	Herkunftshafen der Umsteiger	Abgangshafen										Zusammen
		HAN	HAI	BRE	DUS	CGN	FRA	STR	NUE	MUC	BER	
Saud. Arabien		-	-	-	1	-	9	3	-	14	-	27
	darunter von:											
	Hamburg						1					1
	Köln/Bonn						1					1
	Stuttgart									1		1
Syrien		3	-	-	20	-	18	-	-	4	-	45
	darunter von:											
	Hamburg						1					1
	Bremen				1		2					3
	Köln/Bonn						4					4
	Frankfurt				2							2
	München	1										1
Thailand		4	-	-	14	1	88	1	-	12	-	120
	darunter von:											
	Hamburg				1		4					5
	Bremen						1					1
	Düsseldorf						5					5
	Köln/Bonn						4					4
	Stuttgart						1					1
	München						7					7
	Berlin				1							1
Australien		7	-	-	9	2	20	2	-	29	-	69
darunter:												
Austr. Bund		7	-	-	8	2	17	2	-	27	-	63
	darunter von:											
	Hamburg				1							1
	Hannover						1					1
	Bremen						2					2
	Köln/Bonn						2					2
	Stuttgart				1		2					3
	München	2			2		5					9
	Berlin						1					1
Insgesamt		15 326	1 336	1 380	18 878	3 421	54 047	4 617	419	20 855	3 833	124 112

noch: C. Personen- und Güterverkehr

2. Grenzüberschreitender

a) Empfang aus dem Ausland, Versand
gegliedert nach deutschen

Empfang aus dem

	Hamburg		Hannover		Bremen		Düsseldorf		Köln/Bonn	
	E	DE	E	DE	E	DE	E	DE	E	DE
Empfang aus dem Ausland nach Ausladehäfen:	183 596,5	3 576,8	98 217,5	1,7	12 238,0	-	225 955,7	13 106,5	24 287,7	-
darunter umgeladen:	53 128,4	793,0	33 842,5	1,7	-	-	15 985,9	33,0	2 674,0	-
nach den Bestimmungshäfen										
Hamburg	-	-	11 462,0	-	-	-	2 758,1	24,0	1 246,0	-
Hannover	428,2	-	-	-	-	-	247,1	-	-	-
Bremen	4 912,0	-	-	-	-	-	840,3	-	-	-
Düsseldorf	721,2	220,0	-	-	-	-	-	-	622,0	-
Köln/Bonn	44,5	-	3,0	-	-	-	8 512,9	-	-	-
Frankfurt	1 446,0	573,0	-	1,7	-	-	295,7	-	-	-
Stuttgart	1 893,5	-	0,5	-	-	-	163,0	-	-	-
Nürnberg	385,0	-	-	-	-	-	483,9	-	806,0	-
München	762,0	-	-	-	-	-	407,0	9,0	-	-
Berlin	42 536,0	-	22 377,0	-	-	-	2 277,9	-	-	-
dagegen										
Empfang nach Bestimmungshäfen	191 939,2	3 716,8	69 788,5	-	22 484,7	-	221 633,3	13 301,7	41 755,4	-

E = Empfang

DE = außerdem Durchfuhr = Empfang bei Durchfuhr mit Umladung von Ausland zu Ausland.

Versand nach dem

	Hamburg		Hannover		Bremen		Düsseldorf		Köln/Bonn	
	V	DV	V	DV	V	DV	V	DV	V	DV
Versand nach dem Ausland nach Einladehäfen:	157 686,4	3 716,8	28 446,0	-	13 047,0	-	260 774,1	13 301,7	50 003,7	-
darunter umgeladen:	24 833,5	933,0	57,0	-	448,0	-	11 954,2	228,2	1 325,0	-
von den Herkunftshäfen										
Hamburg	-	-	-	-	448,0	-	2 587,2	220,0	-	-
Hannover	328,5	-	-	-	-	-	853,0	-	-	-
Bremen	849,0	-	-	-	-	-	136,0	-	-	-
Düsseldorf	957,6	24,0	-	-	-	-	-	-	-	-
Köln/Bonn	5 826,7	-	-	-	-	-	5 074,0	-	-	-
Frankfurt	1 155,8	837,6	-	-	-	-	1 572,0	8,2	-	-
Stuttgart	2 521,3	6,0	-	-	-	-	214,4	-	-	-
Nürnberg	273,0	-	-	-	-	-	21,0	-	1 325,0	-
München	3 712,0	51,4	-	-	-	-	372,9	-	-	-
Berlin	9 209,6	14,0	57,0	-	-	-	1 123,7	-	-	-
dagegen										
Versand nach Herkunftshäfen	146 332,8	3 576,8	32 919,9	1,7	16 405,4	-	265 401,1	13 106,5	65 969,2	-

V = Versand

DV = außerdem Durchfuhr = Versand bei Durchfuhr mit Umladung von Ausland zu Ausland.

nach Verkehrsbeziehungen

Güterverkehr (ohne Luftpost)

nach dem Ausland und Durchfuhr

Flughäfen im Juli 1960

Ausland in kg

Frankfurt		Stuttgart		Nürnberg		München		Berlin		Insgesamt	
E	DE	E	DE	E	DE	E	DE	E	DE	E	DE
574 843,3	63 335,4	24 172,7	54,5	39 650,9	-	58 122,0	6 272,3	37 764,0	14,0	1 278 848,3	86 361,2
165 000,3	2 300,8	894,0	6,0	-	-	3 379,9	198,5	244,0	14,0	275 149,0	3 347,0
45 640,1	837,6	-	6,0	-	-	121,9	51,4	243,0	14,0	61 471,1	933,0
4 655,0	-	-	-	-	-	83,2	-	-	-	5 413,5	-
4 470,1	-	-	-	-	-	24,3	-	-	-	10 246,7	-
10 228,1	8,2	-	-	-	-	92,2	-	-	-	11 663,5	228,2
11 451,6	-	13,0	-	-	-	116,7	-	-	-	20 141,7	-
-	-	-	-	-	-	136,5	147,1	-	-	1 878,2	721,8
21 793,6	-	-	-	-	-	69,7	-	1,0	-	23 921,3	-
25 187,1	69,0	-	-	-	-	107,2	-	-	-	26 969,2	69,0
17 619,9	1 386,0	853,0	-	-	-	-	-	-	-	19 641,9	1 395,0
23 954,8	-	28,0	-	-	-	2 628,2	-	-	-	93 801,9	-
411 721,2	61 756,4	47 200,0	48,5	66 620,1	69,0	74 384,0	7 468,8	131 321,9	-	1 278 848,3	86 361,2

Ausland in kg

Frankfurt		Stuttgart		Nürnberg		München		Berlin		Insgesamt	
V	DV	V	DV	V	DV	V	DV	V	DV	V	DV
805 999,5	61 756,4	186 683,8	48,5	45 616,5	69,0	143 153,0	7 468,8	17 793,1	-	1 709 203,1	86 361,2
128 240,2	721,8	608,3	-	29,5	69,0	14 214,6	1 395,0	3 554,1	-	185 264,4	3 347,0
9 902,5	573,0	-	-	-	-	232,2	-	310,0	-	13 479,9	793,0
3 253,6	1,7	10,0	-	-	-	85,8	-	-	-	4 530,9	1,7
2 821,4	-	-	-	-	-	-	-	-	-	3 806,4	-
7 797,0	-	-	-	-	-	7 826,6	9,0	-	-	16 581,2	33,0
3 631,1	-	13,0	-	-	-	2 745,7	-	-	-	17 290,5	-
-	-	234,0	-	-	69,0	1 109,6	1 386,0	-	-	4 071,4	2 300,8
27 693,5	-	-	-	-	-	264,6	-	-	-	30 693,8	6,0
15 929,8	-	339,3	-	-	-	354,2	-	-	-	18 242,3	-
26 296,2	147,1	10,0	-	29,5	-	-	-	3 244,1	-	33 664,7	198,5
30 915,1	-	2,0	-	-	-	1 595,9	-	-	-	42 903,3	14,0
681 830,7	63 335,4	216 769,3	54,5	63 829,3	-	162 603,1	6 272,3	57 142,3	14,0	1 709 203,1	86 361,2

noch: C Personen- und Güterverkehr nach Verkehrsbeziehungen

2. Grenzüberschreitender Güterverkehr (ohne Luftpost)

b) Empfang aus dem Ausland, Versand nach dem Ausland und Durchfuhr mit Umladung
n a c h G ü t e r g a t t u n g e n i n k g i m J u l i 1960

Gütergattung	Empfang	Versand	Durchfuhr
0 <u>Nahrungsmittel</u>			
00 <u>Lebende Tiere, vorwiegend zur Ernährung</u>			
Lebende Tiere zur Ernährung	13 159,0	557,0	701,0
01 <u>Fleisch und Fleischwaren</u>			
Fleisch, frisch	354,4	53,1	-
Fleisch, zubereitet	-	37,0	-
Fleischwaren	274,2	96,0	116,3
02 <u>Molkereierzeugnisse, Eier und Honig</u>			
Milch und Rahm	63,5	-	-
Milch und Rahm, zubereitet	270,0	921,3	9,0
Butter	49,0	125,2	-
Käse und Quark	371,0	60,0	-
Eier	1 608,0	107,0	-
Natürlicher Honig	12,0	9,7	-
Andere Molkereierzeugnisse	-	57,0	-
03 <u>Fisch und Fischwaren</u>			
Fisch, frisch	4 934,2	1 315,0	6,0
Fischkonserven	126,0	121,0	-
04 <u>Getreide und Getreideerzeugnisse</u>			
Weizen	2,3	4,0	4,2
Reis	19,5	9,0	2,0
Gerste	8,0	-	-
Mais	6,4	-	-
Anderes Getreide	9,0	186,0	-
Mehl aus Weizen	10,7	15,0	-
Mehl aus anderem Getreide	27,2	-	-
Getreideerzeugnisse	409,4	27,3	48,5
05 <u>Obst und Gemüse</u>			
Obst, Südfrüchte und Nüsse	4 380,1	3 701,0	2 111,2
Trockenfrüchte	30,5	-	-
Obstkonserven	1 260,4	1 280,9	52,4
Gemüse	2 310,8	5 970,2	2 204,4
Gemüsekonserven	45,0	8,0	-
06 <u>Zucker und Zuckerwaren</u>			
Zucker	160,4	245,4	311,5
Zuckerwaren	465,0	13,0	-
07 <u>Kaffee, Tee, Kakao, Gewürze</u>			
Kaffee	4 387,5	387,0	18,1
Kakao	8,0	14,0	-
Schokolade	57,3	185,0	-
Tee und Mate	306,4	127,0	-
Gewürze	115,4	28,5	71,6

noch: C Personen- und Güterverkehr nach Verkehrsbeziehungen

2. Grenzüberschreitender Güterverkehr (ohne Luftpost)

noch: b) Empfang aus dem Ausland, Versand nach dem Ausland und Durchfuhr mit Umladung
n a c h G ü t e r g a t t u n g e n i n k g i m J u l i 1960

Gütergattung	Empfang	Versand	Durchfuhr
08 <u>Futtermittel</u> Futtermittel	17,9	24,0	-
09 <u>Verschiedene Nahrungsmittel- zubereitungen</u> Margarine und andere Speisefette Nahrungsmittelzubereitungen, a.n.g.	10,0 6 111,1	3,0 16 545,2	- 137,6
1 <u>Getränke und Tabak</u>			
11 <u>Getränke</u> Alkoholfreie Getränke Alkoholische Getränke	2 729,7 13 198,8	31,2 16 437,5	26,0 3,0
12 <u>Tabak und Tabakwaren</u> Rohtabak Tabakwaren	1 511,7 4 685,3	932,0 533,4	257,4 372,6
2 <u>Rohstoffe (ausgen. Nahrungsmittel und Brennstoffe)</u>			
21 <u>Häute, Felle und Pelzfelle, roh</u> Häute und Felle, roh Pelzfelle, roh	2 042,8 18 335,3	727,8 3 848,5	72,0 1 201,7
22 <u>Ölsaaten und Ölfrüchte</u> Ölsaaten und Ölfrüchte	70,3	11,0	-
23 <u>Rohkautschuk</u> Rohkautschuk	278,6	622,0	-
24 <u>Holz und Kork</u> Brennholz und Holzkohle Rundholz Zugeschnittenes Holz Kork, roh und Korkabfälle	12,0 49,0 177,5 6,0	- - 26,0 2,9	- - 1,0 -
25 <u>Papiermasse und Altpapier</u> Papiermasse und Altpapier	24,0	150,0	-
26 <u>Spinnstoffe</u> Seide Wolle und Tierhaare Baumwolle Jute und Juteabfälle Andere Pflanzenfasern Künstliche Fasern Abfälle von Gespinnstwaren	- 413,4 469,7 - 40,5 163,8 210,0	- 55,5 539,4 - 231,0 221,0 107,0	- 1,0 102,5 - 163,0 - 18,0

noch: C Personen- und Güterverkehr nach Verkehrsbeziehungen

2. Grenzüberschreitender Güterverkehr (ohne Luftpost)

noch: b) Empfang aus dem Ausland, Versand nach dem Ausland und Durchfuhr mit Umladung
n a c h G ü t e r g a t t u n g e n i n k g i m J u l i 1960

Gütergattung	Empfang	Versand	Durchfuhr
27 <u>Natürliche Düngemittel und mineralische Rohstoffe</u>			
Natürliche Düngemittel	161,1	6,4	2,0
Mineralische Rohstoffe	1 644,6	217,2	143,0
28 <u>Erze und Metallabfälle</u>			
Eisenerze und Konzentrate	54,6	-	-
Eisen- und Stahlschrott	-	2,0	-
Erze unedler NE-Metalle	508,4	127,1	-
NE-Metallschrott	-	-	-
Silber- und Platinerze	-	-	-
29 <u>Rohstoffe tierischen und pflanzlichen Ursprungs, a.n.g.</u>			
Rohstoffe tierischen Ursprungs, a.n.g.	30 235,8	1 828,6	535,5
Rohstoffe pflanzlichen Ursprungs, a.n.g.	117 750,6	2 029,0	844,8
3 <u>Mineralische Brennstoffe, Schmiermittel und verwandte Stoffe</u>			
31 <u>Mineralische Brennstoffe, Schmiermittel</u>			
Kohle, Koks, Briquetts	70,0	67,0	149,8
Erdöl, roh	135,0	83,0	-
Erdöldestillationserzeugnisse	1 858,1	383,7	42,3
Gasförmige Kohlenwasserstoffe	-	-	-
4 <u>Tierische und pflanzliche Öle und Fette</u>			
41 <u>Tierische und pflanzliche Öle</u>			
Tierische Öle und Fette	15,7	2,0	-
Pflanzliche Öle	112,9	21,0	-
Verarbeitete Öle und Fette	1,0	157,0	-
5 <u>Chemische Erzeugnisse</u>			
51 <u>Chemische Grundstoffe und Verbindungen</u>			
Anorganische chemische Erzeugnisse	2 910,9	1 951,6	51,3
Organische chemische Erzeugnisse	1 311,1	248,0	7,0
52 <u>Mineralteere und rohe chemische Erzeugnisse aus der Kohle</u>			
Mineralteere und rohe chemische Erzeugnisse aus der Kohle	6,3	109,7	-
53 <u>Farbstoffe, Gerbstoffe und Farben</u>			
Teerfarbstoffe	880,6	3 087,5	4,0
Farb- und Gerbstoffauszüge	6,0	414,3	-
Pigmente, Farben, Lacke	1 188,4	8 933,0	256,8

a. Aus dem Ausland und Güterverkehr nach Verkehrsbeziehungen

2. Grenzüberreitender Güterverkehr (ohne Luftpost)

noch: b) Empfang aus dem Ausland, Versand nach dem Ausland und Durchfuhr mit Umladung
n a c h G ü t e r g a t t u n g e n i n k g i m J u l i 1 9 6 0

Gütergattung	Empfang	Versand	Durchfuhr
54 <u>Medizinische und pharmazeutische Erzeugnisse</u> Medizinische und pharmazeutische Erzeugnisse	6 397,9	25 032,1	1 391,1
55 <u>Ätherische Öle und Riechstoffe</u> Ätherische Öle Schönheitsmittel und Seifen	966,3 4 844,6	440,2 1 580,0	- 145,8
56 <u>Chemische Düngemittel</u> Chemische Düngemittel	-	45,6	-
59 <u>Andere chemische Erzeugnisse</u> Sprengstoffe Sonstige chemische Erzeugnisse	185,5 8 816,4	56,9 29 401,8	- 902,6
6 <u>Bearbeitete Waren, vorwiegend nach ihrer stofflichen Beschaffenheit gegliedert</u>			
61 <u>Leder, Lederwaren, a.n.g.</u> Leder Waren aus Leder und Kunstleder, a.n.g. Pelzfelle, bearbeitet	10 856,5 5 928,4 12 373,3	7 880,7 8 260,8 2 406,4	152,0 - 149,0
62 <u>Kautschukerzeugnisse, a.n.g.</u> Kautschukhalbwaren Kautschukwaren, a.n.g.	402,1 5 363,1	242,2 12 197,3	- 1 791,8
63 <u>Holz- und Korkwaren</u> Holz, bearbeitet, a.n.g. Holzwaren, a.n.g. Korkwaren	10,0 1 573,9 162,0	424,0 9 075,7 -	6,0 17,3 -
64 <u>Papier, Pappe und Waren daraus</u> Papier und Pappe Waren aus Papiermasse und Papier	1 189,4 6 415,2	2 023,3 4 941,2	174,0 468,9
65 <u>Garne, Gewebe und Textilfertigwaren</u> Garne und Zwirne Baumwollgewebe Andere Gewebe Tüll, Spitzen, Bänder Spezialgewebe Textilfertigwaren, a.n.g. Boden- und Wandteppiche	2 070,5 1 820,3 10 371,9 1 056,4 12 817,7 15 778,7 44 098,4	1 926,5 16 263,0 61 709,1 10 859,7 8 917,2 33 027,5 1 347,8	205,0 581,0 1 266,2 221,0 942,6 2 454,3 1 690,8
66 <u>Erzeugnisse aus mineralischen Stoffen, a.n.g.</u> Kalk, Zement, Baustoffe Baumaterial aus Ton	51,0 179,7	5 016,9 1 183,5	- -

noch: C Personen- und Güterverkehr nach Verkehrsbeziehungen

2. Grenzüberschreitender Güterverkehr (ohne Luftpost)

noch: b) Empfang aus dem Ausland, Versand nach dem Ausland und Durchfuhr mit Umladung
n a c h G ü t e r g a t t u n g e n i n k g i m J u l i 1 9 6 0

Gütergattung	Empfang	Versand	Durchfuhr
noch:			
66 <u>Erzeugnisse aus mineralischen Stoffen, a.n.g.</u>			
Erzeugnisse aus mineralischen Stoffen, a.n.g.	372,6	2 842,5	132,4
Glas	117,3	2 034,8	-
Glaswaren	2 380,7	21 250,1	57,6
Feinkeramische Erzeugnisse	1 020,1	4 153,3	29,0
67 <u>Silber, Platin, Edelsteine und Schmuckwaren</u>			
Silber und Platin	200,9	318,0	-
Edelsteine und Perlen, roh und bearbeitet	1 533,2	2 374,1	68,0
Schmuckwaren	3 590,2	39 397,5	543,3
68 <u>Unedle Metalle</u>			
Eisen und Stahl	2 911,8	4 367,8	128,0
Kupfer	439,3	1 436,1	-
Nickel	149,0	5,0	-
Aluminium	281,4	6 837,9	27,7
Blei	1 075,0	6,5	-
Zink	15,0	95,0	2,0
Zinn	3,0	23,0	-
Sonstige unedle NE-Metalle	2 026,2	2 021,5	3,0
69 <u>Metallwaren</u>			
Waffen und Munition	526,2	1 567,0	30,4
Metallwaren, a.n.g.	32 253,0	59 168,8	1 789,7
7 <u>Maschinen und Fahrzeuge</u>			
71 <u>Maschinen</u>			
Kraftmaschinen	59 207,7	37 869,1	1 017,1
Landmaschinen	1 358,6	1 670,7	168,7
Schlepper	3 281,8	2 132,0	245,7
Büromaschinen	23 679,7	45 142,4	11 666,5
Metallbearbeitungsmaschinen	38,0	243,0	-
Andere Industriemaschinen	117 858,4	282 615,4	6 920,0
72 <u>Elektrische Maschinen, Apparate und Geräte</u>			
Elektrische Maschinen, Apparate und Geräte	65 342,3	156 337,6	4 183,2
73 <u>Fahrzeuge</u>			
Schienenfahrzeuge	-	64,0	-
Kraftfahrzeuge	21 116,5	52 508,9	1 089,6
Straßenfahrzeuge ohne Kraftantrieb	723,3	716,4	-
Luftfahrzeuge	27 084,4	17 450,3	2 592,4
Wasserfahrzeuge	2 624,0	12 524,9	8,0

noch: C Personen- und Güterverkehr nach Verkehrsbeziehungen

2. Grenzüberschreitender Güterverkehr (ohne Luftpost)

noch: b) Empfang aus dem Ausland, Versand nach dem Ausland und Durchfuhr mit Umladung
n a c h G ü t e r g a t t u n g e n i n k g i m J u l i 1960

Gütergattung	Empfang	Versand	Durchfuhr
8 <u>Sonstige Fertigwaren</u>			
81 <u>Fertighäuser, Sanitäre Anlagen</u>			
Fertighäuser	10,9	148,0	-
Sanitäre Anlagen	672,4	5 110,6	-
82 <u>Möbel</u>			
Möbel	875,5	1 205,4	14,6
83 <u>Reiseartikel, Täschnerwaren</u>			
Reiseartikel, Täschnerwaren	1 648,8	2 107,4	109,6
84 <u>Bekleidung</u>			
Bekleidung	84 925,3	67 285,2	4 411,5
Pelzbekleidung	444,2	112,0	-
85 <u>Schuhwaren</u>			
Schuhwaren	4 977,1	1 525,8	748,7
86 <u>Feinmechanische und optische Erzeugnisse</u>			
Feinmechanische und optische Erzeugnisse	24 174,1	129 855,1	1 834,5
Photochemische Erzeugnisse	1 100,3	8 879,1	188,5
Belichtete Kinofilme	15 188,7	15 420,6	638,6
Uhren	3 597,4	11 509,4	656,7
89 <u>Sonstige Fertigwaren, a.n.g.</u>			
Musikinstrumente	14 320,7	21 920,6	504,7
Druckerzeugnisse	237 138,4	198 995,5	7 051,5
Fertigwaren, a.n.g.	15 642,7	44 822,0	2 306,8
9 <u>Verschiedene Ein- und Ausfuhren, einschl. Rückwaren</u>			
92 <u>Lebende Tiere, nicht zur Ernährung</u>			
Lebende Tiere, nicht zur Ernährung	16 104,4	14 189,2	2 122,8
93 <u>Persönliche Effekten und anderes</u>			
Persönliche Effekten und anderes	80 041,2	90 315,9	11 445,5
99 <u>Diplomatengut, Gold in Barren und Münzen</u>			
Diplomatengut	7 893,3	17 643,7	991,6
Gold in Barren und Münzen	506,0	346,5	25,4
Insgesamt	1 278 848,3	1 709 203,1	86 361,2

noch: C Personen- und Güterverkehr nach Verkehrsbeziehungen

2. Grenzüberschreitender Güterverkehr (ohne Luftpost)

c) Empfang aus dem Ausland, Versand nach dem Ausland und Durchfuhr mit Umladung
n a c h V e r s a n d- bzw. E m p f a n g s l ä n d e r n i n k g i m J u l i 1960

Versand- bzw. Empfangsland	Empfang aus dem in der Vorspalte genannten Land		Versand nach dem in der Vorspalte genannten Land	
	Insgesamt	außerdem Durchfuhr	Insgesamt	außerdem Durchfuhr
<u>Europa</u>	762 697,0	37 832,4	930 294,4	54 860,7
Albanien	1,0	-	2,0	-
Belgien	42 046,7	5 685,5	22 502,6	964,9
Bulgarien	378,9	41,2	463,0	1,0
Dänemark	61 179,6	1 344,0	19 863,8	1 595,4
Estland, Lettland, Litauen	-	-	-	-
Finnland	2 094,0	489,0	23 819,4	653,0
Frankreich	81 263,5	3 960,6	58 684,9	2 855,5
Griechenland	21 370,1	6 107,3	14 840,9	1 639,3
Großbritannien und Nordirland	336 160,9	7 158,1	475 284,8	10 176,6
Irland	12 029,0	-	16 689,1	31,7
Island	118,5	-	11 562,3	112,0
Italien	33 763,4	2 413,7	39 585,5	2 681,6
Jugoslawien	716,4	399,3	5 015,4	2 636,7
Luxemburg	1 200,0	58,0	195,0	15,0
Malta	-	-	1 669,4	-
Niederlande	117 017,2	2 298,0	52 808,0	6 197,6
Norwegen	10 193,8	-	19 537,4	605,4
Österreich	6 563,4	3 803,9	25 252,4	5 381,8
Polen	75,0	-	2 269,9	-
Portugal	455,3	-	12 063,3	890,1
Rumänien	231,8	25,0	1 448,2	5,0
Schweden	6 715,1	21,0	50 402,3	12 985,2
Schweiz	19 307,5	3 189,8	23 305,2	1 072,9
Spanien	3 651,7	764,0	25 284,0	47,6
Tschechoslowakei	3 561,0	-	2 852,7	48,5
Türkei	2 240,0	70,5	18 586,4	3 946,1
Ungarn	210,2	3,5	2 384,0	95,5
Sowjetunion	153,0	-	3 922,5	222,3
<u>Afrika</u>	9 243,4	3 201,3	105 815,7	2 950,8
Ägypten	3 573,9	580,3	17 412,4	304,5
Äquatorialafrika, ehem.	-	-	-	-
Französisch	-	-	3 738,1	2,0
Äthiopien	347,3	1 930,1	10 035,0	1 021,2
Algerien	-	-	5 835,1	4,0
Angola	-	-	972,8	-
Gambia	-	-	-	-
Ghana	105,0	-	1 692,3	283,3
Guinea, Portugiesisch	-	-	2,0	-
Guinea, Spanisch	-	-	52,0	-
Kamerun, Britisch	-	-	-	-
Kamerun, Französisch	-	-	685,7	-
Kanarische Inseln	-	-	1 002,3	-
Kenia und Uganda	1 939,5	384,9	2 699,2	16,0
Kongo, Belgisch	21,0	-	1 494,5	-
Liberia	-	-	539,3	-

noch: C Personen- und Güterverkehr nach Verkehrsbeziehungen

2. Grenzüberschreitender Güterverkehr (ohne Luftpost)

noch: c) Empfang aus dem Ausland, Versand nach dem Ausland und Durchfuhr mit Umladung
n a c h V e r s a n d- bzw. E m p f a n g s l ä n d e r n i n k g i m J u l i 1960

Versand- bzw. Empfangsland	Empfang aus dem in der Vorspalte genannten Land		Versand nach dem in der Vorspalte genannten Land	
	Insgesamt	außerdem Durchfuhr	Insgesamt	außerdem Durchfuhr
noch: <u>Afrika</u>				
Libyen	209,8	-	11 497,4	113,3
Madagaskar und zugehörige Gebiete	-	-	667,8	-
Marokko	3,0	-	11 393,4	107,0
Nigerien	54,4	-	3 271,5	57,2
Nordafrika, Spanisch	-	-	-	-
Ostafrika, Portugiesisch	10,8	-	653,9	40,8
Rhodesien und Njassaland, Föderation von	372,8	286,5	2 740,9	20,8
Ruanda-Urundi	-	-	107,0	-
Sahara, Spanisch	-	-	-	-
Sansibar und Pemba	-	-	12,4	-
Sierra-Leone	-	-	224,2	-
Somaliland, Britisch	-	-	-	-
Somaliland, Französisch	2,0	-	163,3	-
Somaliland, Italienisch	7,0	-	78,0	-
St. Helena	-	-	-	-
Sudan	411,0	-	1 784,6	-
Südafrikanische Union mit Basuto-, Betschuana-, Swasiland	1 117,4	7,0	15 321,6	967,4
Südwestafrika	18,1	-	283,0	-
Tanganjika	4,4	-	578,3	-
Togo	-	-	224,7	-
Tunesien	1 036,0	12,5	5 926,5	13,3
Westafrika, Französisch	10,0	-	4 726,5	-
<u>Amerika</u>	380 237,9	36 353,7	479 512,1	12 033,5
Kanada	3 441,2	216,0	32 381,6	136,7
St. Pierre und Miquelon	-	-	-	-
Vereinigte Staaten von Amerika	369 903,1	35 857,0	383 450,2	11 110,2
Antillen, Niederländisch	7,0	-	746,5	2,0
Costa Rica	51,0	-	593,6	-
Dominikanische Republik	20,1	-	380,3	-
Guatemala	132,0	-	583,3	-
Haiti	14,1	-	148,0	-
Honduras, Britisch	-	-	3,0	-
Honduras, Republik	7,0	-	42,1	-
Kuba	24,4	-	871,4	3,4
Mexiko	1 939,5	4,0	9 107,0	10,9
Nicaragua	7,0	-	562,8	-
Panama	12,9	-	675,8	1,1
Panama-Kanalzone	-	-	-	-
Puerto Rico	4,0	-	840,8	-
Salvador	73,0	-	1 217,3	2,0
Westindien, Britisch	195,0	-	781,6	-
Westindien, Französisch	5,0	-	53,7	-
Argentinien	935,5	23,1	5 196,1	368,3

noch: C Personen- und Güterverkehr nach Verkehrsbeziehungen

2. Grenzüberschreitender Güterverkehr (ohne Luftpost)

noch: c) Empfang aus dem Ausland, Versand nach dem Ausland und Durchfuhr mit Umladung
n a c h V e r s a n d- bzw. E m p f a n g s l ä n d e r n i n k g i m J u l i 1960

Versand- bzw. Empfangsland	Empfang aus dem in der Vorspalte		Versand nach genannten Land	
	Insgesamt	außerdem Durchfuhr	Insgesamt	außerdem Durchfuhr
noch: <u>Amerika</u>				
Bolivien	5,0	-	570,3	-
Brasilien	1 937,1	120,2	6 824,3	125,1
Chile	578,7	1,1	10 084,9	56,4
Ecuador	4,0	-	1 029,5	-
Guayana, Britisch	-	-	73,6	-
Guayana, Französisch	-	-	15,6	-
Kolumbien	95,4	-	2 956,7	127,0
Paraguay	83,7	132,3	983,9	-
Peru	202,1	-	7 195,4	14,1
Surinam	21,0	-	210,5	-
Uruguay	245,7	-	1 585,2	23,1
Venezuela	293,4	-	10 347,1	53,2
<u>Asien</u>	125 619,8	8 973,8	180 100,9	16 351,9
Aden	4,2	-	395,1	-
Afghanistan	5 342,5	8,0	17 949,9	1 202,1
Bahrain-Inseln; Katar; Arabische Vertragsstaaten	86,0	-	1 379,5	-
Bhutan	-	-	-	-
Birma	54,0	1,0	1 385,7	333,5
Brunei	-	-	24,4	-
Ceylon	629,4	2,0	2 567,8	10,0
China (Taiwan)	47,0	-	389,3	-
China (Volksrepublik)	6,0	-	191,6	-
Cypern	144,5	-	2 437,8	1 579,0
Hongkong	12 732,5	239,8	4 823,2	850,0
Indien	12 112,0	827,0	15 920,6	810,6
Indien, Portugiesisch	-	-	253,4	-
Indonesien	351,8	-	1 170,7	56,0
Irak	3 092,7	198,0	10 275,8	482,3
Iran	42 491,8	2 905,7	45 356,5	3 995,3
Israel	6 206,0	794,3	6 587,2	667,0
Japan	11 772,8	1 886,3	15 166,9	1 682,0
Jemen	-	-	-	-
Jordanien	259,8	37,0	3 770,5	17,0
Kambodscha	-	-	162,8	56,7
Korea	1,0	-	704,3	5,0
Kuwait	265,0	-	6 659,9	69,4
Laos	28,1	-	23,0	-
Libanon	21 421,6	563,0	15 981,6	1 304,7
Malediven	-	-	-	-
Maskat und Oman	-	-	78,0	-
Mongolische Volksrepublik	-	-	20,0	-
Nepal	-	-	-	-
Pakistan	6 293,7	-	11 493,0	2 221,1
Philippinen	46,0	3,0	1 700,1	144,4
Ryukyu-Inseln	-	-	2,0	-

noch: C Personen- und Güterverkehr nach Verkehrsbeziehungen

2. Grenzüberschreitender Güterverkehr (ohne Luftpost)

noch: c) Empfang aus dem Ausland, Versand nach dem Ausland und Durchfuhr mit Umladung
n a c h V e r s a n d- bzw. E m p f a n g s l ä n d e r n in kg im Juli 1960

Versand- bzw. Empfangsland	Empfang aus dem in der Vorspalte genannten Land		Versand nach	
	Insgesamt	außerdem Durchfuhr	Insgesamt	außerdem Durchfuhr
noch: <u>Asien</u>				
Saudisch-Arabien	69,0	-	1 976,5	188,7
Singapur	456,5	144,0	3 035,1	-
Syrien	529,2	56,0	4 489,7	343,0
Thailand	1 144,7	1 308,7	3 390,5	287,3
Vietnam	32,0	-	338,5	46,8
<u>Australien</u>	1 050,2	-	13 480,0	164,3
Australischer Bund	864,4	-	11 798,2	158,1
Ozeanien, Amerikanisch	-	-	48,0	-
Karolinen, Marianen-, Marschall-Inseln	-	-	1,5	-
Nauru	24,0	-	-	-
Neue Hebriden	-	-	5,5	-
Neu-Guinea	8,0	-	44,5	-
Neu-Guinea, Niederländisch	1,0	-	4,0	-
Neuseeland	152,8	-	1 536,4	6,2
Ozeanien, Britisch	-	-	27,1	-
Ozeanien, Französisch	-	-	14,0	-
West-Samoa	-	-	0,8	-
Insgesamt	1 278 848,3	86 361,2	1 709 203,1	86 361,2

noch: C. Personen- und Güterverkehr nach Verkehrsbeziehungen

3. Luftpostversand der Flughäfen

Im Verkehr mit dem In- und Ausland im Juli 1960¹⁾

Flughafen	Versand in kg 2)				
	Insgesamt	davon im Verkehr mit			
		dem Inland	dem europäischen Ausland	dem außer-europäischen Ausland	dem Ausland zusammen
Hamburg	60 290	22 352	12 453	25 485	37 938
Hannover	12 134	9 965	812	1 357	2 169
Bremen	4 075	978	610	2 487	3 097
Düsseldorf	53 827	23 005	12 929	17 893	30 822
Köln/Bonn	22 321	15 883	2 497	3 941	6 438
Frankfurt	177 374	67 253	30 531	79 590	110 121
Stuttgart	21 122	10 731	4 249	6 142	10 391
Nürnberg	8 505	5 240	695	2 570	3 265
München	27 692	12 207	6 085	9 400	15 485
Berlin	168 179	155 577	7 943	4 657	12 602
Insgesamt	555 519	323 191	78 806	153 522	232 328

1) Quelle: Posttechnisches Zentralamt.- 2) Diese Zahlen enthalten den reinen Versand, d.h. die Umladungen sind nicht enthalten.

II. Nichtgewerblicher Luftverkehr im Juli 1960 ¹⁾

Flugplatz Flughafen	Gelandete Flugzeuge				Gestartete Flugzeuge			
	Insgesamt	davon im			Insgesamt	davon im		
		Platz-	Überland-	Werk-		Platz-	Überland-	Werk-
		Verkehr				Verkehr		
Flensburg	130	77	46	7	130	77	46	7
Lübeck	787	348	439	-	788	348	440	-
Uetersen	546	472	74	-	546	472	74	-
Schleswig-Holstein zusammen	1 463	897	559	7	1 464	897	560	7
Hamburg	683	463	164	56	674	463	158	53
Hannover	371	192	153	26	367	192	151	24
Braunschweig	1 005	800	205	-	1 016	800	216	-
Borkum	209	31	156	22	209	31	156	22
Celle	220	185	35	-	220	185	35	-
Hildesheim	35	20	15	-	35	20	15	-
Lehrwerder	62	62	-	-	62	62	-	-
Norderney	88	12	76	-	88	12	76	-
Verden	88	58	30	-	88	58	30	-
Wilhelmshaven	118	11	107	-	106	11	95	-
Niedersachsen zusammen	2 196	1 371	777	48	2 191	1 371	774	46
Bremen	4 790	4 514	202	74	4 799	4 514	211	74
Bremerhaven	127	70	57	-	127	70	57	-
Bremen zusammen	4 917	4 584	259	74	4 926	4 584	268	74
Düsseldorf	584	281	218	85	587	281	222	84
Köln/Bonn	603	328	275	-	608	328	280	-
Altena	52	21	31	-	54	21	33	-
Bielefeld	839	601	218	20	838	601	217	20
Bonn-Mangelar	1 776	1 301	475	-	1 776	1 301	475	-
Borkenberge	625	515	110	-	625	515	110	-
Dinslaken	239	210	29	-	239	210	29	-
Essen-Mühlheim	808	630	178	-	813	630	183	-
Hagen	33	28	5	-	32	28	4	-
Hamm	290	187	103	-	290	187	103	-
Köln-Butzweiler-Hof	437	425	12	-	437	425	12	-
Meschede	154	119	35	-	154	119	35	-
Mönchengladbach	1 902	1 711	191	-	1 893	1 711	182	-
Oerlinghausen	402	322	80	-	402	322	80	-
Rheine	163	79	84	-	163	79	84	-
Wipperfürth	165	87	78	-	165	87	78	-
Nordrhein-Westfalen zusammen	9 072	6 845	2 122	105	9 076	6 845	2 127	104

1) Umfaßt den In- und Auslandsverkehr.

noch: II. Nichtgewerblicher Luftverkehr im Juli 1960 ¹⁾

Flugplatz Flughafen	Gelandete Flugzeuge				Gestartete Flugzeuge			
	Insgesamt	davon im			Insgesamt	davon im		
		Platz-	Überland-	Werk-		Platz-	Überland-	Werk-
			Verkehr				Verkehr	
Frankfurt	171	70	85	16	174	70	84	20
Anspach	45	31	14	-	45	31	14	-
Kassel	3 001	2 648	353	-	3 001	2 648	353	-
Michelstadt	337	196	141	-	339	196	143	-
Hessen zusammen	3 554	2 945	593	16	3 559	2 945	594	20
Koblenz	739	483	256	-	737	483	254	-
Worms	326	229	97	-	326	229	97	-
Rheinland-Pfalz zusammen	1 065	712	353	-	1 063	712	351	-
Stuttgart	1 939	1 699	214	26	1 940	1 699	217	24
Baden-Baden-Oos	727	555	112	60	722	555	107	60
Donaueschingen	725	653	63	9	724	653	62	9
Karlsruhe	480	363	97	20	479	363	96	20
Leutkirch	583	509	74	-	583	509	74	-
Mannheim	598	468	130	-	598	468	130	-
Schwenningen	165	113	52	-	166	113	53	-
Baden-Württemberg zusammen	5 217	4 360	742	115	5 212	4 360	739	113
Nürnberg	1 901	1 639	262	-	1 891	1 639	252	-
München	754	503	125	126	745	503	119	123
Ansbach	159	135	24	-	154	135	19	-
Augsburg	633	481	152	-	633	481	152	-
Dingolfing	43	12	31	-	43	12	31	-
Ebermannstadt	74	67	7	-	74	67	7	-
Hassfurt	309	309	-	-	309	309	-	-
Kempten	436	318	118	-	436	318	118	-
München-Oberwiesenfeld	1 711	1 623	88	-	1 717	1 623	94	-
Simbach	40	24	16	-	40	24	16	-
Bayern zusammen	6 060	5 111	823	126	6 042	5 111	808	123
Saarbrücken-Ensheim	1 626	1 395	231	-	1 626	1 395	231	-
Saarland zusammen	1 626	1 395	231	-	1 626	1 395	231	-
Insgesamt	35 853	28 683	6 623	547	35 833	28 683	6 610	540

1) Umfaßt den In- und Auslandsverkehr.

Im Linienverkehr beförderte Personen einschließlich Flüchtlinge auf den Teilstrecken von Berlin (West) nach Frankfurt, nach München, nach Stuttgart und nach Nürnberg

1958, 1959. und Januar bis Juli 1960

